



Gartenlauben
standen in
Vollbrand

SEITE 2



Hafenfest am
nächsten
Wochenende

SEITE 3



Ehrenamt ist
die Stütze der
Gesellschaft

SEITE 5

Celler Kurier

Kleinanzeigen-Annahme über Telefon (05141) 924310
www.celler-kurier.de

Sonntag, 3. Mai 2026 · KW 18/47. Jahrgang
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle, Telefon (0 51 41) 92 43-0

Schmidt: „Wir sind startklar für die Kommunalwahl“

„Aus Liebe zum Wir“ – SPD im Landkreis beschloss Wahlprogramm

WATHLINGEN. Mit einem breit aufgestellten Team ist die SPD im Landkreis Celle in die heiße Phase der Kommunalwahl gestartet: Auf ihrem Parteitag und der anschließenden Kreiswahlkonferenz in Wathlingen haben die Delegierten aller SPD-Ortsvereine aus dem Celler Land das neue Wahlprogramm beschlossen.

Das Programm hat den Titel „Aus Liebe zum Wir“. Zudem hat die SPD 70 Kandidatinnen und Kandidaten für die Kreistagswahl gewählt. Damit tritt die SPD zur Kommunalwahl am 13. September 2026 mit einem starken und vielfältigen Angebot für die Bür-

gerinnen und Bürger im Landkreis Celle an. „Wir sind startklar für die Kommunalwahl! Unser Programm trägt die Überschrift ‚Aus Liebe zum Wir‘, unsere Themen sind konkret, alltagsnah und zukunftsorientiert – und unser Team spiegelt den gesamten Landkreis wider. Unsere Botschaft: Wir wollen weiterhin Verantwortung übernehmen und den Landkreis Celle aktiv gestalten“, erklärt Maximilian Schmidt, Vorsitzender der SPD im Landkreis Celle. Besonders starken Applaus gab es auf dem Parteitag für Axel Kernbach und Olav Mangels, beide sind die SPD-Bürger-

meisterkandidaten in Wathlingen und Winsen.

Das Wahlprogramm setzt klare Schwerpunkte auf Bildung, soziale Sicherheit, wirtschaftliche Entwicklung und eine funktionierende Infrastruktur im Alltag der Menschen. Im Mittelpunkt steht dabei der Anspruch, den Landkreis moderner, gerechter und lebenswerter zu machen. So will die SPD unter anderem familienfreundliche Ganztagsangebote mit kostenfreiem Schulmittagessen schaffen. „Das würde Familien echte Entlastung bringen, denn ein Schulmittagessen kostet auch im Landkreis Celle

aktuell pro Kind rund fünf Euro pro Tag. Bei der Finanzierung erwarten wir auch Unterstützung vom Bund für die Kommunen – das wäre gerade jetzt, wo es um Entlastung für Familien geht, mal eine echte Leistung aus Berlin“, so Schmidt. Zudem will sich die SPD für eine moderne Ausstattung der Schulen und eine zweite Gesamtschule im Landkreis Celle einsetzen.

Weitere Themen sind die Stärkung der Gesundheitsversorgung insbesondere im ländlichen Raum und die Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs. Auch bezahlbares Wohnen, eine gemeinsame Wirtschaftsförderung von Stadt und Landkreis sowie konkrete Maßnahmen für Klimaschutz und regionale Wertschöpfung stehen im Fokus.

Mit insgesamt 70 Kandidaten hat die SPD zudem eine leistungsfähige und vielfältige Kreistagsliste aufgestellt – dies ist übrigens die maximal zulässige Zahl von Kandidaten zur Kreistagswahl. Frauen und Männer aus unterschiedlichen Generationen, Berufen und Städten und Gemeinden treten gemeinsam an, um die Interessen der Menschen im Landkreis zu vertreten. Angeführt wird die Liste in den fünf Wahlbereichen von erfahrenen und engagierten Persönlichkeiten, dies sind Angela Hohmann (Celle-Ost), Yannis Naumann (Celle-West), Maximilian Schmidt (Winsen, Hambühren, Wietze), Annette von Pogrell (Bergen, Eschede, Faßberg, Süddeide und Lohheide) und Gonca Kaftan (Flotwedel, Lachendorf, Wathlingen).



Der Workshop findet im Heilpflanzengarten statt.

Foto: Müller

Kaffeeseife selbst herstellen

Workshop am Mittwoch, 6. Mai

CELLE. Weiter geht im städtischen Veranstaltungsprogramm „Zeit für Grün“ in Celle mit einem Workshop rund um das Herstellen von Kaffeeseife. Er findet am Mittwoch, 6. Mai, von 17 bis 18.30 Uhr im Gartenraum des Heilpflanzengartens, Wittinger Straße 76, statt. Die Kulturhistorikerin und Autorin Cosima Belersen Quirini unterweist die Teilnehmerinnen und Teilnehmer darin, wie aus Olivenöl und Kaffee eine handgefertigte Seife entsteht, die mühelos selbst sehr starke Gerüche von den Händen wäscht.

Mitzubringen sind möglichst: eine Schürze, Einmalhandschu-

he, ein sauberes Geschirrhandtuch, eine mit Spülmittel gut ausgewaschene Ein-Liter-Milch- oder Saftpackung (mit Deckel), Schreibmaterial, ein Kochtopf (zirka 1,5 Liter), ein Kochlöffel (am besten aus Kunststoff), zwei Messbecher, ein Pürierstab und eine Plastiktüte.

Die Teilnahmegebühr beträgt 22 Euro (Materialien inklusive).

Es wird um Anmeldung unter www.celle-heilpflanzengarten.de, per Mail an heilpflanzengarten@celle.de oder unter Telefon 05141/126720 gebeten.

Ein weiterer Termin rund um die Kaffeeseife steht bereits fest: Mittwoch, 1. Juli.



Die Spitzenkandidaten in den fünf Wahlbereichen zur Kreistagswahl.

Foto: privat



BERLIN DÖNER

Nienhagener Str. 7 • 29339 Wathlingen

TEL: 05144 56 05 212

Wir feiern unser 4-jähriges Jubiläum!

AKTION!

05.05.2026 DIENSTAG

DÖNERTASCHE

3,50€



Aufgrund unserer Kampagne wird ausschließlich Döner verkauft.

Blutspenden im Landkreis Celle

CELLE. In der kommenden Woche finden im Landkreis Celle zwei Blutspendetermine statt: am Di., 5. Mai, von 14.30 bis 19 Uhr in der CD-Kaserne Celle, Hannoversche Straße 30b, sowie von 16.30 bis 20 Uhr im Gasthaus Schumacher in Eicklingen, Dorfstraße 20.

Übungsabend Volkschor Thalia

CELLE. Der nächste Übungsabend des Volkschores Thalia Celle findet am Montag, 4. Mai, um 19 Uhr im St. Annenstift, Blumlage 65 in Celle, statt. Wer gern singt und nette Gesellschaft möchte, meldet sich bitte unter Telefon 0173/5906994, um ein Schnuppen im Chor zu verabreden.

Tagestour der DAV-Radwanderer

CELLE. Die Radwandergruppe des Deutschen Alpenvereins, Sektion Celle e.V., trifft sich am Donnerstag, 7. Mai, um 10 Uhr vor der Sektionsgeschäftsstelle in der Hannoversche Straße 30d in Celle, zur Tagestour. Informationen unter Telefon 0151/25295705.

Shantychor „Die Aller-Besten“

CELLE. Am morgigen Montag, 4. Mai, findet ab 15 Uhr die Chorprobe des Shantychores „Die Aller-Besten“ im Clubhaus des YCC im Celler Hafen statt. Instrumentalisten sowie Sängerinnen und Sänger sowie Gäste sind wie immer willkommen. Infos unter Telefon 05141/53956.

Selbsthilfegruppe trifft sich

CELLE. Das nächste Treffen der Selbsthilfegruppe der Typ 1 Diabetiker Pumpenträger und Pennutzer ist am Montag, 4. Mai, um 19 Uhr, diesmal im MGH in Celle, Fritzenwiese 46. Diesmal gibt es einen Vortrag von Birgit Wedekind über „Welche positiven Effekte eine bewusste Ernährung bei Diabetes Typ1 haben kann, welche Unterschiede gibt es bei Kohlenhydraten und welche Bedeutung hat Bewegung. Jeder Mensch und jeder Körper tickt anders.“ Die Selbsthilfegruppe freut sich auf einen interessanten Vortrag, gute Gespräche und immer auf neue Gesichter. Anmeldung unter Telefon 0176/32921765 (Anke Buschmann).

Workshop „Was ist Trauer?“

CELLE. Am Mittwoch, 13. Mai, von 18 bis 20 Uhr bietet Hospiz Celle einen kostenfreien Workshop zum Thema Trauer an. Der Vortrag gibt einen Überblick über Trauerprozesse und deren individuelle Verläufe, einschließlich der Unterschiede zwischen Trauer bei Erwachsenen und Kindern. Anmeldung bis Mittwoch, 6. Mai, per Mail an kultur@hospiz-celle.de oder 05141/2190786.

Infoveranstaltung Balkonkraftwerk

WIETZE. Der Ortsverband Hambühren-Wietze von Bündnis 90/ Die Grünen lädt am Montag, 4. Mai, um 18 Uhr zu einer kostenlosen Infoveranstaltung im Bürgersaal Wietze ein. Referent Jürgen Gnörich erklärt den Aufbau, die Voraussetzungen und den Nutzen von Balkonkraftwerken.



Bei der Brandbekämpfung.

Foto: Feuerwehr Celle

Mehrere Gartenlauben in Celler Kleingartenkolonie brannten

Einsatzkräfte der Feuerwehr rettete Hühner

CELLE. Am Samstag, 25. April, um 13.29 Uhr, wurde die Feuerwehr Celle zunächst zu einer unklaren Rauchentwicklung in die Kleingartenkolonie Friedrichslust alarmiert. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte waren bereits offene Flammen sichtbar. Die Rauchentwicklung war von Weitem zu erkennen. Aufgrund der Lage ließ der Einsatzleiter eine Alarmstufenerhöhung veranlassen und weitere Einsatzkräfte nachalarmieren.

In der engen Bebauung von Lauben, Nebengebäuden sowie

Unterständen breitete sich das Feuer schnell aus. Insgesamt waren nach aktuellem Stand vier bis fünf Lauben durch den Brand direkt betroffen. Zum Teil wurden diese vollständig zerstört.

In einem direkt an die Brandobjekte angebauten Stall befanden sich mehrere Hühner. Diese wurden unter Atemschutz gerettet und in Sicherheit gebracht. Personen waren nicht in Gefahr.

Die Brandbekämpfung wurde mit fünf C-Rohren durchgeführt. Hierbei kamen mehrere

Trupps unter Atemschutz zum Einsatz. Die Wasserversorgung wurde zunächst mit wasserführenden Fahrzeugen und im weiteren Einsatzverlauf über einen Löschwasserbrunnen und eine lange Wegstrecke sichergestellt. Gegen 14:30 Uhr war das Feuer unter Kontrolle.

Im Anschluss an die Brandbekämpfung mussten massive Nachlöscharbeiten vorgenommen werden, die sich über mehrere Stunden hinzogen. Die Löschmaßnahmen waren gegen 17 Uhr beendet.

Im Einsatz waren die Ortsfeuerwehr Celle-Hauptwache, die Logistik-Gruppe der Wehr, die Führungsgruppe Einsatzleitung der Stadtfeuerwehr, der Rettungsdienst und die Polizei sowie der ASB zur Versorgung der Einsatzkräfte mit Getränken.

Personen kamen bei dem Brand nicht zu Schaden. Der Gesamtschaden wird von der Polizei auf zirka 50.000 Euro geschätzt. Die polizeilichen Ermittlungen hinsichtlich der Brandursache dauern an.

Projektaufruf für Bundesprogramm „Demokratie leben!“ in Celle gestartet

CELLE. Die Partnerschaft für Demokratie Celle ruft ab sofort Vereine, Initiativen und engagierte Bürgerinnen und Bürger dazu auf, ihre Projektideen für ein demokratisches, vielfältiges und respektvolles Miteinander einzuzeichnen. Im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ können Projekte in Celle mit bis zu 3.000 Euro gefördert werden. Die Bewerbungsphase startet ab sofort, die Einreichungsfrist endet am Montag, 18. Mai.

Mit dem neuen Projektaufruf gehen auch inhaltliche Weiterentwicklungen des Bundesprogramms einher. Ziel ist es, noch stärker auf aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen zu reagieren und lokale Demokratiearbeit gezielt zu fördern. Im Fokus stehen insbesondere Projekte, die Demokratiebildung stärken, Vielfalt gestalten und Extremismus vorbeugen, sowie neue Impulse für Beteiligung – insbesondere von jungen Menschen – setzen. „Demokratie ist kein Selbstläufer – sie lebt vom Engagement der Menschen vor Ort“, betont Celles Oberbürgermeister Dr. Jörg Nigge. „Ich freue mich sehr, dass wir mit ‚Demokratie leben!‘ auch weiterhin Initiativen in Celle unterstützen können, die unsere Stadtgemeinschaft stärken und den gesellschaftlichen Zusammenhalt fördern.“

Die Umsetzung des Programms erfolgt in Zusammenarbeit zwischen der Stadt Celle als federführendem Amt und der Koordinierungs- und Fachstelle, die bei der CD-Kaserne angesiedelt ist. Gemeinsam begleiten sie

die Projektträger von der Idee bis zur Umsetzung. Kai Thomsen, Geschäftsführer der CD-Kaserne, hebt die Bedeutung des Projektaufrufs hervor: „Gerade in Zeiten gesellschaftlicher Herausforderungen braucht es Räume für Dialog, Beteiligung und neue Perspektiven. Demokratie Leben schafft genau diese Möglichkeiten – niedrigschwellig, lokal und wirksam. Wir möchten möglichst viele Menschen ermutigen, ihre Ideen einzubringen.“

Die Koordinierungs- und Fachstelle unterstützt Interessierte umfassend bei der Antragstel-

lung und Entwicklung ihrer Projektideen. Für Sinja Jaskulla steht dabei insbesondere der Praxisbezug im Vordergrund: „Wir möchten Projekte fördern, die konkret vor Ort wirken, Menschen zusammenbringen und demokratische Werte erlebbar machen. Jede Idee zählt – ob groß oder klein. Wichtig ist, dass sie einen Beitrag für unsere Stadtgesellschaft leistet.“ Über die Förderung der eingereichten Projekte entscheidet ein zivilgesellschaftlich breit aufgestelltes Bündnis, das unterschiedliche Perspektiven aus Bildung, Jugendhilfe, Kultur und Zi-

vilgesellschaft zusammenbringt.

Alle Informationen zur Antragstellung sowie die notwendigen Unterlagen stehen ab sofort online unter www.dl-celle.de zur Verfügung.

Projektanträge können dort heruntergeladen und bis Montag, 18. Mai, eingereicht werden. Kontakt: Koordinierungs- und Fachstelle Partnerschaft für Demokratie Celle CD-Kaserne gGmbH Hannoversche Straße 30 B in 29221 Celle unter Telefon 05141/9772917 oder per Mail an demokratie-leben@cd-kaserne.de.



Marcus Kleber (von links), Sinja Jaskulla, Dirk Nothdurft und Stephanie Fernau.

Foto: CD-Kaserne

NOTDIENSTE

ÄRZTE

Bundesweite Notruf-Nummer: 112 (in lebensbedrohlichen Notfällen).

Ärztlicher Notdienst: AKH Celle, Telefon 116117 (Mo, Di, Do 19 bis 23 Uhr; Mi, Fr 15 bis 23 Uhr; Sa, So 8 bis 23 Uhr).

Ärztliche Notdienste für alle Gemeinden: Über den Hausarzt oder 116117.

Zahnärzte – Samstag/Sonntag, jeweils 10-12 Uhr, Telefonisch erreichbar ab Freitag 15 Uhr:
3. Mai ZA Heimlich, unter Telefon 05141/42403
9./10. Mai Dr. Scholz, unter Telefon 05141/31677

Augenärzte: Mo., Di. und Do. von 8 bis 19 Uhr, Mi. und Fr. von 8 bis 15 Uhr, unter Telefon 05141/19222

Tierärzte: Sa ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr, feiertags ab 8 bis 8 Uhr am nächsten Tag:

3. Mai Dr. Thiele-Fischer, unter Telefon 05141/31305
9./10. Mai WeLa Vet Kleintierpraxis, unter Telefon 05141/51920

APOTHEKEN

Celle:

- 3. Mai** Zugbrücken-Apotheke, unter Telefon 05141/950177
- 4. Mai** Neuenhäuser Apotheke, unter Telefon 05141/9928880
- 5. Mai** Apotheke Garßen, unter Telefon 05086/290467
- 6. Mai** Heide-Apotheke, Telefon 05141/45455
- 7. Mai** Linden-Apotheke Celle, Telefon 05141/81727
- 8. Mai** Mohren-Apotheke, Telefon 05141/41869
- 9. Mai** Vital-Apotheke im AllerCenter, Telefon 05141/928410
- 10. Mai** antares-Apotheke am Lauensteinplatz, unter Tel. 05141/41834

Wietze/Winsen/Hambühren:

- 3. Mai** Storchen-Apotheke Winsen, Telefon 05143/911188
- 4. Mai** Apotheke Am Markt Winsen, Telefon 05143/6242
- 5. Mai** Heide-Apotheke Wietze, Telefon 05146/8473
- 6. Mai** Antares Apotheke Hambühren, Telefon 05084/9871231
- 7. Mai** Storchen-Apotheke Winsen, Telefon 05143/911188
- 8. Mai** Apotheke Am Markt Winsen, Telefon 05143/6242
- 9. Mai** Heide-Apotheke Wietze, Telefon 05146/8473
- 10. Mai** Antares Apotheke Hambühren, unter Telefon 05084/9871231

Bergen:

- 3. bis 8. Mai** Salinen-Apotheke Sülze, unter Telefon 05054/1231
- Ab 9. Mai** Glocken-Apotheke Unterlüß, unter Telefon 05827/391

Angaben ohne Gewähr
Kein Anspruch auf Veröffentlichung

Verlag und Druck:
 Verlag Lokalpresse GmbH
 Bahnhofstraße 3, 29221 Celle
 Telefon (0 51 41) 92 43-0
www.celler-kurier.de
anzeigen@celler-kurier.de
redaktion@celler-kurier.de
info@celler-kurier.de

Verlagsleiter:

Ralf Lindner

Redaktion:

Ralf Müller (Redaktionsleiter),
 Jesika Kirakossjan
 Julia Müller

Anzeigenleiter:

Angela Müller

Erscheinungsweise:

wöchentlich sonntags kostenlos
 in Celle Stadt und Landkreis

Redaktionsschluss:

Montag, 16.00 Uhr

Anzeigenschluss:

Montag, 16.00 Uhr

Auflage am Sonntag:

Celler Kurier 50.500 Exemplare
 Berger Kurier 11.800 Exemplare

Für unverlangt eingesandte
 Manuskripte und Fotos übernimmt
 der Verlag keine Gewähr.

Für die Richtigkeit telefonischer
 Anzeigen oder Änderungen
 übernimmt der Verlag keine Gewähr.



Ehemaligentreffen beim TuS Celle FC

Am Samstag, 18. April, trafen sich 20 ehemalige Spieler/Betreuer des TuS Celle zum Plausch im TuS-Stadion. Es wurden wieder Er-

innerungen und Anekdoten ausgetauscht. Ein Dank der Teilnehmer geht auch an die Wirtin der TuS-Gaststätte für die Bewirtung.

Die Ehemaligen freuen sich schon auf die nächste Begegnung im Herbst.

Foto: privat

Hafenfest in Celle 2026 – Ein lebendiges Fest am Wasser voller Musik, Licht und Genuss

CELLE. Am Samstag, 9. Mai, und Sonntag, 10. Mai, wird der Hafen von Celle wieder zum lebendigen Mittelpunkt der Stadt, wenn das große Hafenfest gefeiert wird. Oberbürgermeister Dr. Jörg Nigge freut sich darauf, den Besuchern das neue Stadtquartier rund um den Hafen näherzubringen: „Auf unserer Allerinsel ist in den letzten Jahren ein attraktives

einem festen Höhepunkt im kulturellen Leben der Stadt entwickelt. Auch 2026 wird das Hafenfest ein unvergessliches Erlebnis bieten, bei dem Kulinarik, Musik und Lichtkunst eine perfekte Symbiose eingehen. Der Eintritt ist dabei wie immer frei.

Das Datum wurde passend zum bundesweiten Tag der Städtebauförderung am 9. Mai ge-

Der Samstag beginnt um 11 Uhr und endet um 23 Uhr. An diesem Tag geht es um Information, Inszenierung und Illumination. Verschiedene Stände bieten interessante Einblicke in das neue Stadtquartier rund um den Hafen. Ein besonderes Highlight ist das große Shanty-Chor-Festival, das von 15 bis 19 Uhr stattfinden wird. Chöre aus Celle, Hambüh-

ben. Auf dem Programm stehen Werke von Ludovico Einaudi und Yann Tiersen, die in der ruhigen Atmosphäre des Hafens besonders gut zur Geltung kommen. Nach Einbruch der Dunkelheit sorgt eine beeindruckende Lichtillumination der Celler Firma MMVT für ein weiteres Highlight, das den Hafen in ein magisches Licht taucht und in Kombination mit Musik und DJ-Sets eine ganz besondere Stimmung erzeugt.

Am Sonntag steht der Tag ganz im Zeichen der Familie. Von 11 bis 17 Uhr erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm. Für Kinder gibt es zahlreiche Mitmachaktionen, eine Kinderdisco und spannende Angebote auf dem Wasser. Das Tanzhaus Celle eröffnet den Familientag mit einer Aufführung und lädt zum Mitmachen ein. Auch Vereine wie die DLRG, der Yachtclub und der Paddelklub haben spannende Aktivitäten vorbereitet. Besonders für die Kleinen gibt es einen Biathlon, organisiert von der Altstädter Schützengilde. Musikalisch wird der Sonntag von verschiedenen Chören und Big Bands begleitet, darunter der Chor „Stimmwerk“ und die Big Bands des Ernestinum und des Hölty-Gymnasiums. Das Schlosstheater Celle ist ebenfalls dabei und präsentiert Auszüge aus seiner aktuellen Produktion „Comedian Harmonists“.

Wie es sich für ein Hafenfest gehört, kommt auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Eine kulinarische Meile zieht sich entlang des Festgeländes und bietet eine Vielzahl an Leckereien, die die Besucher zum Flanieren und Genießen einladen.

Frühlingsbasar bei der WGL in Dalle

DALLE. „Alle Vögel sind schon da!“ Die Bewohner der Werk- und Lebensgemeinschaft e.V. (WLG) proben bereits kräftig, denn der diesjährige Frühlingsbasar soll mit einem gemeinsamen Singen beginnen. In den vergangenen Wochen und Monaten gab es manche Veränderungen – so passt der bekannte Liedvers auch zum Frühling in Dalle: „Alles neu macht der Mai“.

Der Frühlingsbasar in Dalle findet am Sonntag, 10. Mai, von 14 bis 17 Uhr statt. Die Öffentlichkeit ist herzlich nach Dalle eingeladen. Besucherinnen und Besu-

cher erwartet ein abwechslungsreicher Nachmittag mit offenen Werkstätten, Begegnungen und Einblicken in die Arbeit der WLG. Für das leibliche Wohl ist unter anderem mit Kaffee und Kuchen im Lindenhofcafé gesorgt. Ein besonderes Highlight ist das musikalische Programm mit Anastasia Novos, die einlädt, gemeinsam mit den Bewohnern zu singen und anschließend ein eigenes Konzert gibt. Auch die Freiwillige Feuerwehr Eschede sowie die Jugendfeuerwehr unterstützen die Veranstaltung und sorgen für zusätzliche Programmpunkte.

„Exklusiv & Schön“ im Französischen Garten

CELLE. Am 10. Mai ist Muttertag. Ein perfektes Datum für den Kunsthandwerkermarkt „Exklusiv & Schön“ im Französischen Garten in Celle, denn bei einem Spaziergang über diesen Markt gibt es viele Anregungen für ein passendes Geschenk. Am Samstag, 9. Mai, und Sonntag, 10. Mai, präsentieren Aussteller aus Kunsthandwerk und Design, bildender Kunst sowie aus kleinen Kulinarik-Manufakturen ihre selbst kreierten und gefertigten Kostbarkeiten, die stets individuell, erlesen und einzigartig sind. Das schöne Ambiente der einzigartigen Parkanlage mit den grünen Rasenflächen unter den alten Bäumen ist genau der richtige Rahmen für die Präsentation von schönem und hochwertigem Kunsthandwerk. Alle Aussteller haben ihr Handwerk von der Pike auf gelernt, arbeiten professionell und leben vom Verkauf ihrer selbst kreierten und gefertigten Ware.

Gezeigt und angeboten werden ausgefallene, aber tragbare Hüte, maßgeschneiderte Mode, Handgestricktes aus edler Merinowolle, Schmuck in vielerlei Formen und Materialien, modische Accessoires, Taschen und Ruck-

säcke, schöne Keramik für Haus und Garten, nützliches und dekoratives Holz- und Metalldesign, Fotografien, handgefertigte Bürsten und Besen, handgesiedete Seife, Gemälde und Gartendeko, aber auch Tees und Gewürze, italienischer Käse oder leckeres Mandelgebäck. Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Dekoratives für drinnen und draußen, Zauberverzauberung für Groß und Klein, Nützliches und Formschönes, moderne und traditionelle Kostbarkeiten – kurz: für jeden ist etwas dabei. Alle Künstlerinnen und Künstler, Handwerkerinnen und Handwerker oder Designerinnen und Designer sind selbst anwesend und geben gern über ihre Produkte, die verwendeten Materialien und die Herstellung Auskunft.

Für alle, die sich für altes Handwerk interessieren, modernes Design und hochwertiges Material schätzen sowie regionale Produkte bevorzugen, ist ein Bummel über diesen Markt ein Muss. Geöffnet ist „Exklusiv & Schön“ Samstag von 10 bis 18 Uhr und Sonntag von 11 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.



Der Hafen von Celle.

Foto: Müller

neues Stadtviertel entstanden, und im Zentrum liegt der Hafen. Wir möchten den Menschen zeigen, wie schön es dort geworden ist, und das tun wir am besten mit einem großen Hafenfest.“

Das Celler Hafenfest hat bereits eine lange Tradition. Vor zehn Jahren, im Jahr 2016, fand die erste große Feier statt, und seither hat sich das Event zu

wählt, dessen Motto sich wie maßgeschneidert für das geplante Großereignis ausnimmt: „Lebendige Orte. Starke Gemeinschaften“. An diesem Tag zeigt Celle ihre Sanierungsprojekte in Allerinsel, Altstadt und Neuenhäusern. Mit Unterstützung der Congress Union Celle wird das Hafenfest zu einem unvergesslichen Erlebnis.

ren, Meißendorf und Buchholz bringen mit kraftvollen und authentischen Darbietungen maritimes Flair in die Stadt. Im Anschluss wird Oberbürgermeister Dr. Jörg Nigge die Gäste auf der Bühne begrüßen.

Der international bekannte Pianist Alexander Vorontsov wird um 20 Uhr ein Open-Air-Konzert direkt am Wasser ge-



Auch Schmuck wird angeboten.

Foto: privat

KIENAST LAGERVERKAUF

Mo.-Fr. 10-18 Uhr · Sa. 9-16 Uhr



Gewerbegebiet Gailhof

bis zu **70%** Rabatt auf Schuhe!

Gabor

bugatti

adidas

NIKE

paul green

superfit

SKECHERS



Das Ingenium-Ensemble.

Foto: Fotostudio PrapotKa

Ingenium-Ensemble tritt in Winsen auf

WINSEN. Am heutigen Sonntag, 3. Mai, um 17 Uhr tritt in der St. Johannes der Täufer Kirche Winsen (Aller) das Ingenium-Ensemble aus Slowenien auf. Das preisgekrönte sechsköpfige Vokalensemble besteht aus den Sängerinnen und Sängern Ema Pavlic (Sopran), Edita Miclic (Mezzo-Sopran) Blaz Strmole (Tenor), Domen Anzlovcar (Tenor), Atjaz Strmole (Bariton) und Ambroz Renar (Bass). 2009 gegründet und 2015 mit dem Goldenen Emblem von JSKD (Public Fund

für Cultural Activities in Slovenia) ausgezeichnet, gibt das Ensemble zahlreiche erfolgreiche Konzerte in ganz Europa, uunter anderem auch bei der Internationalen A-cappella-Woche Hannover 2025. Sie sind zum ersten Mal auch beim Kulturkreis Winsen zu Gast. Nähere Informationen zu Programm und Personen unter www.kulturkreis-winsen.de. Karten gibt es zu 20 Euro und zwölf Euro ermäßigt, Jugendliche bis 18 Jahre frei, an der Abendkasse.

„Und weg war's!“ Kuratorenführung

CELLE. Am heutigen Sonntag, 3. Mai, um 11.30 Uhr führt Hilke Langhammer im Bomann-Museum um Celle durch die Sonderausstellung „Und weg war's! Verschwinden der Dinge auf der Spur“.

Vieles, was vor 50 Jahren jeder kannte, ist heute rätselhaft. Technische Erfindungen, gesellschaftliche Veränderungen, sich wandelnde Rollenverständnisse und immer wieder neue modische Trends lassen den heutigen

Alltag völlig anders aussehen, als zu Zeiten unserer Eltern und Großeltern. Bei Gegenständen wurden Funktionen überdacht, Formen dem Zeitgeschmack angepasst oder die Technik weiterentwickelt. Die rapide Veränderung der Arbeitswelt hat Hunderte von ausgestorbenen Berufen hinterlassen. Früher selbstverständliche Accessoires wie der Pelzkragen sind seit Jahren im Sinne des Artenschutzes verpönt.



Im Bomann-Museum findet eine Führung statt.

Foto: Müller



Jiddische Tänze stehen im Mittelpunkt eines Workshops im Celler Stadtarchiv. Foto: ©Mark Kovnatskiy

Tanzworkshop „Jiddische Tänze“

CELLE. Nach der gelungenen Premiere vor rund zwei Jahren startet der Klezmer-Musiker und Tanzlehrer Mark Kovnatskiy einen weiteren Tanzkurs. Das Besondere daran:

Es geht um Hora, Sher, Freylekhs, Bulgar, Patch-Tanz und vieles mehr, das heißt um jiddische Tänze. Die Nachfrage seinerzeit war groß und Interessierte können sich am Sonntag, 10. Mai, auf eine Neuauflage

freuen. Sie findet um 14 Uhr in den Räumen des Celler Stadtarchivs, Westerceller Straße 4, statt.

Der Workshop richtet sich an alle Altersgruppen und Erfahrungsstufen.

Veranstalter sind das Stadtarchiv und die Jüdische Gemeinde Celle. Für die Planung wird um Voranmeldung unter Telefon 05141/124700 oder per Mail an stadtarchiv@celle.de gebeten.

In Celle - Große NEUERÖFFNUNG

MEGA AKTION 30.4.-16.5.

BORA

Muldenlüfter EB0NUA11 (UPE 2.645 €)

geschenkt!*

Wir feiern am 8. & 9. Mai unsere Neueröffnung mit Köstlichkeiten aus der Live-Küche u. leckeren Getränken.

*Nur beim Kauf einer Küche vom 30.4.-16.5.26 in Celle. Bora Muldenlüfter nur bei Integration in die geplante Küche. Keine Barauszahlung. Details auf www.marquardt-kuechen.de/kuechenstudios/eching

20% Rabatt*

auf das Möbelprogramm 174 (Nolte) & alle Materialien aus unserem Granitwerk (inkl. Bearbeitung)

Wo? 77er Straße 52

MARQUARDT

KÜCHEN

Glenn Miller Productions Inc. New York, presents the Original ...

GLENN MILLER ORCHESTRA®

directed by ULI PLETTENDORFF

11. Mai 2026

CONGRESS UNION CELLE

Tourist-Info und an allen bek. VVK-Stellen
Infos 06185/618622, www.glenn-miller.de

12167701_032026

AKTUELLES IM

Celler Kurier

Berger Kurier

Celler Kurier

Celler Kurier

Das Beste für Ihre Werbebotschaft!

☎ 0 51 41 / 92 43-0

Exklusiv & Schön

Kunst - Handwerk - Design

09. & 10. Mai 2026

Französischer Garten Celle

Samstag: 10 - 18 Uhr, Sonntag: 11 - 17 Uhr

Eintritt frei

www.keramikmaerkte.de

WLG-Dalle e.V.

FRÜHLINGSBASAR

IN DALLE

Sonntag

10. Mai 2026

14:00 Uhr - 17:00 Uhr

KONZERT MIT ANASTASIA NOVOS

16:00 UHR

Mode-schöpfung		Schie-nen-fahrzeug	Stadtteil von Paris	Kaffee-Rum-Likör, ... Maria	ital. Statt-halter in Libyen †			ehem. deutsche Währung	süd-amerik. Tee-pflanze	Hofma-ler Fried-richs II.	Zaren-erlass	Doping-mittel (Mz.)	eine engl. Tages-zeitung	Ruhe-geld-em-pfängerin
▶			▼					kleiner afrika-nischer Affe	▶					
elfrig, fleißig		Bratsche	▶					Drei-finger-faultier		Staat in Süd-europa	○			
▶			○		Fleisch-gericht						schertz-haft: USA (Onkel ...)			Netzhaut des Auges
		Wüste in Nord-afrika	natur-licher Brenn-stoff		lustig machen							schweiz. Univer-sitäts-stadt		○
		Anhän-ger des Yoga	Länder-code v. Guinea									Buch der Bibel (Hosea)		
												finn. Frauen-name (Sigrid)		eng-lischer Geist-licher
		im Jahre (latein.)	bosn. Stadt an der Neretva	jeden Tag, tagein ...										○
		ärztliche Gehilfin (Abk.)											Weinort an der Mosel	
														berühm-tes Berliner Hotel
		lange Pelz-schals	altes Maß der Motoren-stärke		plötz-lich	unge-ordnete Menge	alban-ische Währung	Labans Tochter (A.T.)		acht Bits (EDV)	Vorname der Fonda		Vorname von US-Filmstar Pitt	
		span. Appetit-häp-pchen			Kanal-lations-schacht					ein-jährig				
						Braun-alge							Wortteil: innerhalb	
		unor-dentlich wohnen	Milch-produkt										Unter-schen-kel-muskeln	

LÖSUNGSWORT VOM 26.04.2026: STADTGAS

■ B C ■ ■ ■ ■ B P ■ ■ ■ I I ■ ■ ■ E
 G O L D A M M E R ■ D I M E N S I O N
 ■ D O ■ K A I R O ■ I ■ A B F A H R T
 R E G U N G ■ K U N D I G ■ O M O ■ B
 ■ N S E ■ N A T I O N E N ■ A S T I
 ■ S ■ A ■ R Y A N
 H E I L ■ K ■ M D
 S E X T ■ H A S P E
 ■ ■ ■ M ■ N H O N
 O T A ■ E D E N ■
 H E I N ■ T ■ F
 L R O ■ ■ M ■ ■ B I ■ ■ A L O E
 ■ B A A L ■ P I P P I ■ N E U L A N D
 W A N D E L ■ S E E S A C K ■ E N Z O
 ■ D A ■ V E N E Z U E L A ■ V A D E R

Die Auflösung des heutigen Rätsels am 10.05.2026

1

2

3

4

5

6

7

8

CDU-Landtagsabgeordneter Wille startet einen Ehrenamtspreis

Ehrenamt steht im Fokus

CELLE. Ehrenamtliches Engagement ist eine der zentralen Stützen der Gesellschaft. Ob bei der Freiwilligen Feuerwehr, im Katastrophenschutz oder in Kirchengemeinden, im Sportverein, in der Nachbarschaftshilfe, im so-

andere ein, oft im Verborgenen und ohne große öffentliche Wahrnehmung.

Um dieses bedeutende Engagement sichtbarer zu machen und zu würdigen, vergibt der heimische CDU-Landtagsabgeord-

nete Alexander Wille in diesem Jahr erstmals einen Ehrenamtspreis für den Wahlkreis Celle, Wietze und Hambühren. In jeder

Gemeinde wird ein Ehrenamtspreis vergeben, der jeweils mit 500 Euro dotiert ist und außerdem eine Einladung zu einem Besuch im Niedersächsischen Landtag einschließt.

Ab sofort sind Bürgerinnen

einsetzen. Ziel ist es, die Vielfalt des Ehrenamts in der Region sichtbar zu machen und Menschen zu würdigen, die mit ihrem Einsatz einen wichtigen Beitrag für die Gesellschaft leisten. Vorschläge können per Mail an „info@alexander-wille.de“, über das Kontaktfeld auf der Webseite „www.alexander-wille.de“ oder postalisch an „Wahlkreisbüro Alexander Wille, Südwall 26, 29221 Celle“ eingereicht werden.

Nach Ablauf der Vorschlagsphase am 17. Mai 2026 wird eine unabhängige Jury die eingegangenen Nominierungen sichten und eine Empfehlung aussprechen. Diese Kandidatinnen und Kandidaten werden anschließend auf der Homepage von Wille vorgestellt. Dort haben dann alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, für ihre Favoriten zu stimmen.

Die Vorschläge für die engagierten Ehrenamtlichen sollen eine Begründung für den Vorschlag und die jeweiligen Kontaktdaten enthalten. Sobald das Kandidatenfeld feststeht, erfolgt eine weitere öffentliche Information. Die Verleihung des Ehrenamtspreises wird im Juni 2026 erfolgen.

„Das Ehrenamt ist das Herz unserer Gesellschaft. Mit diesem Ehrenamtspreis möchte ich den vielen engagierten Menschen im Wahlkreis Danke sagen und ihr Engagement würdigen, wie es auch angebracht ist“, so Wille.



Der jüdische Friedhof in Celle.

Foto: Katrin Keßler

„Angriffe auf jüdische Friedhöfe seit 1945“

CELLE. „Angriffe auf jüdische Friedhöfe seit 1945“, so lautet das Thema eines Vortragsabends mit Dr.-Ing. Katrin Keßler am Donnerstag, 7. Mai, um 19 Uhr in der Synagoge, Im Kreise 24 in Celle. Keßler ist wissenschaftliche Mitarbeiterin der Bet-Tfila, Forschungsstelle für jüdische Architektur der TU Braunschweig.

Die mehr als 2.000 jüdischen Friedhöfe in Deutschland wurden nicht nur in der Zeit des Nationalsozialismus schwer verwüstet, sondern waren auch nach 1945 immer wieder von Schändungen und anderen Angriffen bedroht. Andererseits waren Angriffe auf Friedhöfe in der Vergangenheit jedoch häufig auch Anlass für ein wachsendes Bewusstsein für das jüdische Er-

be vor Ort. Seit den 1960er Jahren entwickelten unterschiedliche Gruppen, aber auch zahlreiche einzelne Personen ein ehrenamtliches Engagement für jüdische Friedhöfe.

Der Vortrag stellt diese Entwicklung bis heute vor, die Probleme und Herausforderungen wie auch die zunehmende Bedeutung jüdischer Friedhöfe für die Erinnerungskultur und die Vermittlungsarbeit für unterschiedliche Zielgruppen. Katrin Keßler berichtet aus der aktuellen Forschung darüber, was jüdische Friedhöfe für Nachfahren und für die jüdische Gemeinschaft bedeuten und wie sie durch ehrenamtliches Engagement vor dem Vergessen bewahrt werden konnten.



Alexander Wille.

Archivfoto: Müller

zialen Bereich, in der Kultur oder im Umwelt- und Naturschutz: Viele Menschen setzen sich tagtäglich mit großem Einsatz für

nete Alexander Wille in diesem Jahr erstmals einen Ehrenamtspreis für den Wahlkreis Celle, Wietze und Hambühren. In jeder

und Bürger eingeladen, engagierte Personen vorzuschlagen, die sich in besonderer Weise ehrenamtlich für ihre Mitmenschen

Verein testet auf der Stechbahn in Celle Brunnenwasser

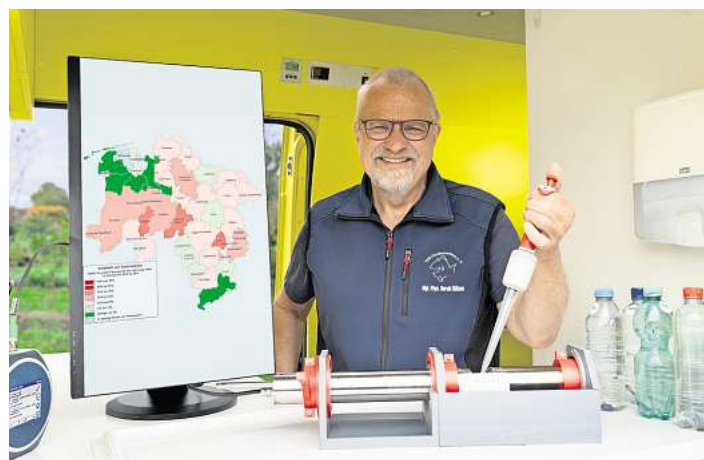
CELLE. Die Brunnenwasseranalysen am gelben Labormobil sorgten in den vergangenen Jahren in Celle für reges Interesse. Zahlreiche Bürger kamen mit ihren Brunnenwasserproben zum Infostand vom VSR-Gewässerschutz, um zu erfahren, wofür sie das Wasser verwenden können. Am Montag, 4. Mai, macht das Labormobil von 15 bis 17 Uhr in Celle auf der Stechbahn Station. Harald Gülzow und Frank Hage, die sich in der gemeinnützigen Organisation engagieren,

teiligung von zwölf Euro den Nitrat-, Säure- und Salzgehalt. Diese Ergebnisse erhalten die Brunnenbesitzer bereits noch am Infostand am Ende der Aktion. Gegen eine weitere Kostenbeteiligung können auch zusätzliche Parameter analysiert werden. Durch die ergänzenden Untersuchungen erfahren die Brunnenbesitzer, ob das Wasser zum Gemüse gießen oder sogar zum Befüllen von Planschbecken und Teichen geeignet ist. „Außerdem können wir eine Einschätzung

zu nutzen. „Mineralwasser aus der Flasche ausgießen, mehrmals mit Brunnenwasser spülen und dann bis zum Rand füllen ohne den Deckel oder Flasche von innen zu berühren“, ergänzt Hage.

Der VSR-Gewässerschutz führte bereits Auswertungen der bisherigen Analyseergebnisse in der Region durch. Diese zeigen Gülzow und Hage am Informationsstand in Celle auf einem Bildschirm. „Unser Nitratdiagramm verdeutlicht, dass die Nitratbelastung nicht so gesunken ist, wie gehofft“, berichtet Gülzow. Des Weiteren konnte die gemeinnützige Organisation feststellen, dass andere Belastungen, wie Bakterien nach Starkregenfällen im Brunnenwasser zunehmen. „In Gesprächen mit den Brunnenbesitzern wird häufig klar, dass verschmutztes Regenwasser in den undichten Brunnen eindringen kann. Unsere Ergebnisse zeigen, dass es für die Nutzung im Garten wichtig ist das Brunnenwasser regelmäßig untersuchen zu lassen“, erklärt Gülzow. So können Brunnenbesitzer bei der Verwendung ihres Wassers ausschließen, dass es zu Gesundheitsrisiken kommt. Die ausführlichen Auswertungen findet man auch unter vsr-gewaesserschutz.de/regionales/niedersachsen-bremen/kreis-celle/brunnen

Der VSR-Gewässerschutz wurde 1980 als Zusammenschluss verschiedener Bürgerinitiativen gegründet und engagiert sich für den Schutz des Grundwassers und der Gewässer. Die gemeinnützige Organisation nimmt eigene Untersuchungen vor. Die Beprobung von Flüssen und Bächen kann der VSR-Gewässerschutz selbst vornehmen. Bei den Wasserproben vom Grundwasser ist der Verein jedoch auf die Mithilfe von Brunnenbesitzern angewiesen.



Harald Guelzow untersucht eine Brunnenwasserprobe, mit Nitratkarte von Niedersachsen im Labormobil vom VSR-Gewässerschutz.

Foto: Ruben Wiltshch

nehmen in dieser Zeit wieder die Proben der Bürger entgegen.

In den heißen und trockenen Phasen des Sommers wird im Garten viel Wasser benötigt. Der VSR-Gewässerschutz möchte mit den Untersuchungen dazu beitragen, dass mehr Brunnenwasser statt dem kostbaren Leitungswasser verwendet wird. „Das Wasser aus dem Gartenbrunnen ist häufig mit Nitraten, Eisen, Bakterien und weiteren Stoffen belastet“, erklärt Gülzow. Im Labormobil untersucht er wieder gegen eine geringe Be-

dazu geben, inwieweit das Wasser im Notfall zum Trinken einsetzbar ist“, betont Hage. Diese Messwerte bekommen die Brunnenbesitzer in einem ausführlichen Gutachten mit der Post zugesendet. Die Gewässerexperten bieten zusätzlich jeden Donnerstag zwischen 10 und 14 Uhr eine Beratung unter Telefon 02831/9763342 an.

Eine Beprobung des Gartenbrunnens ist ganz einfach. Der VSR-Gewässerschutz empfiehlt zur Probenahme 0,5 Liter Mineralwasserflaschen aus Kunststoff

Sprint aufs Glück!

Jeder Einkauf ein Gewinn - nur bis 14.06. in deiner B.O.C. Filiale.

Gewinne für 100.000€*



Bike happy
B.O.C.

B.O.C. Celle

77er Straße 52, 29221 Celle

*Alle Informationen unter boc24.de/gewinnspiel

Verantwortlich: BIKE & OUTDOOR COMPANY GmbH & Co. KG, Friedrich-Ebert-Damm 111c, 22047 Hamburg.

9713201_032026

SeniorenAKTIVimLeben!

Kunst & Kultur | Fitness & Reisen | Gesundheit & Wissen



Gemeinsame Wanderungen in der Natur machen Spaß, sind gut für die Gesundheit und helfen dem Körper dabei, wertvolles Vitamin D bilden zu können.

Foto: jovanmandic/123rf/Seni

Gesund durch die schöne Jahreszeit

Laut Verbraucherzentrale sind in Deutschland rund 15 Prozent der Bevölkerung von Vitamin-D-Mangel betroffen. Der Großteil davon ist über 65 Jahre alt. Ein Mangel an Vitamin D im Körper macht sich zum Beispiel durch Kraftlosigkeit und Gliederschmerzen bemerkbar machen.

Langfristig schadet eine Unterversorgung sogar Muskulatur, Knochen und dem Immunsys-

tem. Deshalb sind Spaziergänge, Wanderungen oder Radtouren wichtig, um Sonnenlicht zu tanken, das vom Körper in Vitamin B umgewandelt wird. Doch es gibt noch mehr Argumente, die dafür sprechen, dass besonders Ältere sich aufrufen sollten. Denn den ersten Schritt zu machen, aktiv zu werden und sich täglich an der frischen Luft zu bewegen, tut dem Körper in allen Bereichen

gut. Durch regelmäßige, sanfte Fitness können Senioren typischen Alterserkrankungen aktiv vorbeugen oder vorhandene Beschwerden lindern.

Bei regelmäßigen Spaziergängen und kleinen Wanderungen kommt der Kreislauf in Schwung, sämtliche Muskeln werden trainiert und das Wohlbefinden steigt - und ganz nebenbei nehmen wir wichtiges Sonnenlicht auf. (txn)

Mobilität im Alter erhalten

Die gestiegene durchschnittliche Lebenserwartung der Menschen hat auch Auswirkungen auf die Mobilität: Durch das längere Leben können die Menschen länger mobil sein und beispielsweise am sozialen Leben außerhalb des Wohnorts teilhaben. Fortbewegungsformen wie das Zuluftgehen oder das Radfahren haben zudem maßgebliche Vorteile für die körperliche Fitness. Das Programm „sicher mobil“ des Deutschen Verkehrssicherheitsrats (DVR) und mehrerer Verbände möchte ältere Menschen darin bestärken, lange und sicher unterwegs zu sein.

Für das Programm werden bundesweit Moderatorinnen und Moderatoren gesucht. Das Programm richtet sich an ältere Menschen ab 65 Jahren, die aktiv am Straßenverkehr teilnehmen. Ganz gleich, ob sie mit dem Auto, dem Fahrrad, Pedelec oder zu Fuß unterwegs sind. Ziel ist es, die Mobilität im Alter möglichst sicher und lange zu erhalten, für altersbedingte Veränderungen zu sensibilisieren und individuelle Stärken im Straßenverkehr zu fördern.

In den 90- bis 120-minütigen Veranstaltungen bieten sie den älteren Menschen in kleinen Gruppen von acht bis 20 Perso-

nen praxisnahe Unterstützung im Straßenverkehr, greifen individuelle Fragen auf und vermitteln Inhalte zu Gesundheit, Leistungsfähigkeit, Sichtbarkeit sowie aktuellen Verkehrsregeln und Fahrerassistenzsystemen. In dreitägigen Seminaren werden Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, um ältere Menschen dabei zu unterstützen, möglichst lange und sicher am Straßenverkehr teilzunehmen.

Die Teilnahme an den Ausbildungsseminaren ist kostenlos und wird durch ausführliche Begleitmaterialien unterstützt. Die Umsetzung der Veranstaltungen vor Ort erfolgt im Namen der beteiligten Partnerverbände. Daher ist es erforderlich, dass sich Interessentinnen und Interessenten

zunächst einem der beteiligten Verbände anschließen, die Anmeldung ist unkompliziert. Für dieses Ehrenamt sollte man Freude an der Arbeit mit älteren Menschen haben und mit Begeisterung den spannenden Prozess der sicheren Verkehrsteilnahme begleiten. Angehende Moderatorinnen und Moderatoren sollten Spaß daran haben, lebensnahe Ratschläge und Hintergrundinformationen zur gefahrlosen Teilhabe am Straßenverkehr zu vermitteln. Aktuell liegt das Einstiegsalter bei den Moderatorinnen und Moderatoren zwischen 45 und 65 Jahren. Für jede Moderation gibt es eine Aufwandsentschädigung. Alle Infos gibt es unter www.dvr.de/praevention/programme/sicher-mobil. (djd)



Das Programm „sicher mobil“ soll älteren Menschen Mut machen, sich im Straßenverkehr souverän zu bewegen.

Foto: DJD/DVR/www.martinlukaskim.de

Altenpflegeheim der Diakonie
WASSERSCHLÖSSCHEN

Das Alten- und Pflegeheim der Diakonie in Hermannsburg – Das Wasserschloßchen –

- Leben, wohnen und Pflege in Sicherheit
- Kurzzeitpflege ist bei uns auch möglich
- Hier wird immer frisch und lecker gekocht
- Alle Zimmer mit großem Badezimmer mit Dusche und WC, rollstuhlgeeignet
- Pflege bei Bedarf bis zur Schwerstpflege
- Wunderschöne Lage direkt an der Örtze und nur wenige Minuten Fußweg zur Stadtmitte
- Sehr großer Wintergarten mit Blick zur Örtze
- Vielseitiges, tägliches Betreuungs- und Freizeitangebot
- Viele kleine Ecken zum Lesen, Reden, Entspannen
- Friseurgeschäft im Hause
- Bei Bedarf Zuschüsse zu den Heimkosten
- Auf Wunsch eigenes Telefon mit Durchwahl und WLAN

Herzlich willkommen zur Besichtigung.

DDH

Billingsstraße 38
29320 Hermannsburg
Hausleitung
Frau Elena Jakobi
Tel. 0 50 52 / 9 12 67 - 0
Fax 0 50 52 / 9 12 67 - 3 15
www.wasserschloesschen.de

Fahrgastschiff LÜNEBURGER HEIDE 2026

Auch in 2026 bieten wir Ihnen diverse Fahrtvarianten – in der Hauptsache ab Lauenburg – an; Preise jeweils für Hin- und Rückfahrt; Anmeldung erforderlich.

Fahrt zum Schiffshebewerk Scharnebeck mit Hebung 26 € p. P.
6.5., 13.5., 20.5., 24.5., 3.6., 11.6., 25.6., 1.7., 9.7., 15.7. usw.

Schiffsausflug nach Hamburg inkl. Hafensrundfahrt 48 € p. P.
4.6., 14.6., 2.7., 16.7., 2.8., 20.8., 6.9., 27.9.

Idyllische Schifffahrt auf dem Elbe-Lübeck-Kanal nach Mölln 44 € p. P.
27.5., 10.6., 24.6., 8.7., 22.7., 5.8., 19.8., 2.9., 16.9., 30.9.

Elbe-Rundfahrt bis Höhe Bleckede und zurück 26 € p. P.
28.5., 30.7., 27.8., 24.9., 8.10.

Zudem: Fahrt mit Brunch-Bufferet ab/bis Artlenburg am 25.5. in die Elbtalauwe zu 63 € bzw. am 5.7. und 11.10. ab/bis Hoopte in den Hamburger Hafen zu je 70 € sowie Matjes-Bufferet, ebenfalls ab/bis Hoopte, am 19.7. zu 66 € p. P.

Sprechen Sie uns gerne an; wir freuen uns auf Sie.

Personenschiffahrt Jürgen Wilcke
21380 Artlenburg Tel. 04139 – 62 85
info@personenschiffahrt-wilcke.de

NACHRICHTEN RUND UM CELLE

Celler Kurier **Berger Kurier**

Barrierefreies Wohnen in Eschede!

HAUS Lebensglück

Wir haben noch freie **barrierefreie Zimmer (ca. 40 m²)** in einer Wohngemeinschaft mit geschmackvoll eingerichtete Gemeinschaftsräume und ebenfalls **zwei Wohnungen (ca. 80 m²)**. Die Zimmer und die Wohnung verfügen über ein barrierefreies Bad und einen Balkon.

In unserem **Haus Lebensglück, Am Feldrand 104 in Eschede** können Sie ein schönes, neues Zuhause finden. Kontaktieren Sie uns oder finden Sie nähere Infos unter www.haus-lebensglueck.de

Kontakt: Mennenga Immobilienverwaltung UG, ☎ 05371-94010

Haushaltshilfe für Pflegebedürftige

Pflegegrad vorhanden?

- ✓ Anerkannt nach §45a SGB XI
- ✓ Kostenübernahme durch die Pflegekasse möglich
- ✓ Haushaltshilfe & Fenster- und Rahmenreinigung

Jetzt unverbindlich beraten lassen!

☎ 0172 6687664
✉ info@akdex.de
🌐 www.akdex.de

AKDEX
Gebäudeservice GmbH

IHR ENTLASTUNGSBETRAG VERFÄLLT AM 30.06.2026!
Nutzen Sie Ihren Anspruch jetzt, statt Geld ungenutzt zu lassen.

Wir unterstützen Sie im Alltag – zuverlässig, diskret & mit Herz.

Sanitätshaus Pähmeyer GmbH
Orthopädietechnik Rehabil

Sanitätshaus-Artikel
Reha-Technik und Hilfsmittel
Orthopädie-Technik
Kinderorthopädie- und Reha-Technik

www.pahmeyer.de

Winkelmanns Grift 10 • 29227 Celle
Telefon 05141 8869920
Telefax 05141 8869922

Großer Plan 21 • 29221 Celle
Telefon 05141 92407-0
Telefax 05141 214425

Senioren

AKTIV im Leben!

Mittagessen
täglich frisch gekocht

Menüpreis 10,50€
inkl. Lieferung und Überraschungs-Dessert

- Mo. – Fr.: 7 frisch zubereitete Menüs zur Auswahl
- Zu jedem Menü bekommen Sie ein leckeres Überraschungs-Dessert
- 2 Wochenend- und Feiertagsmenüs
- Flexibel: Keine Vertragsbindung und kein Mindestbestellzeitraum
- Wir liefern gratis

Meyer Menü
LIEFERT LECKER

Einfach bestellen: Tel. **05144-698823-0** • Tel. **05191-837957-0**
www.meyer-menu.de



Kunst am Heidschnuckenweg können Besucher im neu geschaffenen „KunstRaum“ in Müden bewundern.

Foto: Heike Schlobinski

Gemälde, Fotografien und Textilien rund um die Heidschnucke

„Schnuckenprojekt“ – Kunst von Heike Schlobinski im KunstRaum Müden

MÜDEN. Bis zum 30. September zeigt der Förderkreis Natur-Heimat Müden die Ausstellung „Schnuckenprojekt“ mit Gemälden, Fotografien, Zeichnungen und Textilien der Schmarbecker Künstlerin Heike Schlobinski. Der neu geschaffene „KunstRaum Müden“ befindet sich im Heuweg 1, direkt am Heidschnuckenweg. Die Ausstellung ist dann bis Ende September samstags und sonntags jeweils von 16 bis 18 Uhr und nach Anmeldung unter Telefon 0162/3779064 zu besichtigen. Ein Jahr lang hat Schlobinski die Schmarbecker Schnuckenherde auf ihren Streifzügen durch die Heide begleitet.

Bei Wind und Wetter sammelte sie Eindrücke von deren Lebensweise, erfreute sich an der Neugier neu geborener Lämmer und entdeckte die Würde mancher älteren Schnuckenpersönlichkeit. In Gesprächen mit dem Schäfer erweiterte sie ihr Wissen über diese genügsamen Herdentiere. All das ist für die Künstlerin der wichtige Rahmen, um zum Wesen der Tiere vorzudringen und ihre Physiognomie zu studieren.

Der Künstlerin gehe es weder um romantische Perfektion, noch um dokumentarischen Zwang, sondern um die Erfassung des Tieres als charaktervolles Individuum, erläutert die Cel-

ler Kunsthistorikerin Daphne Mattner. Dabei sei „die materialgetreue Wiedergabe von Oberflächen eine Spezialität“ von Schlobinski, die Textildesign studiert und im Umgang mit Stoffen ein ausgeprägtes Gespür für haptische Qualitäten entwickelt hat. „Als sie später die Malerei für sich entdeckt, setzt sie dieses Gespür mit Farbe um. Sie fängt die Beschaffenheit eines Materials so genau mit dem Pinsel ein, dass unsere Augen und unser Tastsinn gleichermaßen stimuliert werden“, so Mattner.

Neben den Gemälden sind Zeichnungen, Foto-, Film- und Klangexperimente, aber auch

Textilien aus Schnuckenwolle entstanden, die Schlobinski unter dem Arbeitstitel „Schnuckenprojekt“ zusammengefasst hat. Die Ausstellung im KunstRaum Müden zeigt einen Ausschnitt aus dem Projekt. Die „Gesellschaft zur Erhaltung alter und gefährdeter Haustierrassen e.V. (GEH)“ hat die Heidschnucke zur „Gefährdeten Nutztierart des Jahres 2026“ ernannt. Hintergrund ist das Themenjahr der UNO, die 2026 zum „Jahr der Hirten und Weidelandchaften“ ausgerufen hat. Weitere Infos gibt es unter www.kunstraum-mueden.de und www.heike-schlobinski.de/schnuckenprojekt.

Rund 800.000 Euro für die Krisenvorsorge

CELLE. Rund 800.000 Euro sind aktuell in Maßnahmen rund um die Krisenvorsorge in Celle geflossen. „Das ist gut investiertes Geld, denn hier geht es um die Sicherheit unserer Bevölkerung“, sagte Oberbürgermeister Dr. Jörg Nigge anlässlich der Besichtigung von mobilen Stromerzeugern, einer Sandsackfüllmaschine und der Präsentation des Projektes Atemschutzwerkstatt in der Feuerwehrhauptwache am Herzog-Ernst-Ring.

„Celle ist für die Menschen, die hier leben, ein Ort der Geborgenheit“, so Nigge. „Dazu gehört auch, dass wir für den Krisenfall – ich erinnere nur an das Jahrhunderthochwasser 2023/24 – oder bei einem möglichen Blackout gut gerüstet sind. Von daher ist es wichtig, rechtzeitig Vorsorgemaßnahmen zu treffen, die vorhandenen Ausrüstungen nicht nur zu pflegen, sondern stetig zu aktualisieren und aufzustocken. Und das haben wir getan.“

Doch nun der Reihe nach. Für die Freiwillige Feuerwehr wurden insgesamt acht mobile Stromerzeuger auf Anhängern beschafft (für Fachleute: 4x 45 kVA, 4x 100 kVA). Bestimmt sind sie für das Krisenmanagement und sollen unter anderem die Blackout-Leuchttürme in den Ortsteilen, als Anlaufstellen Anwohner, im Bedarfsfall mit Notstrom versorgen. „Die Feuerwehrhäuser sind mittlerweile alle mit Notstromanschlüssen ausgestattet“, sagt Jann Brüsting, Stabstellenleiter abwehrender Brandschutz. Zusätzlich stehen die Stromerzeuger der Feuer-

wehr Celle auch für den alltäglichen Dienstbetrieb, zum Beispiel für Übungen, zur Verfügung. Insgesamt wurden hier rund 450.000 Euro investiert.

„Wir sind auch sofort im Nachgang zum Jahrhunderthochwasser aktiv geworden und haben uns dafür stark gemacht, über den dazugehörigen Erlass des Landes Niedersachsen eine weitere Sandsackfüllmaschine für Celle zu beschaffen“, betont der



Für Notfall gut gerüstet: OB Nigge vor den neuen mobilen Stromerzeugern.

Foto: Stadt Celle

OB. Und das mit Erfolg. Diese wurde der Stadt seitens des Landes zur Nutzung überlassen und steht nun zusammen mit einem Multifunktionsanhänger und diverserem Zubehör wie einer Sackzunähmaschine, Hocker, Nähmaschinentischen und vielem mehr in Celle.

Zusätzlich hat die Stadtverwaltung unter Regie von Brüsting noch das Projekt Atemschutzwerkstatt gestartet. „Es geht in erster Linie um die wichtigen Aspekte des Arbeits- und Gesundheitsschutzes unserer hauptamtlichen und rund 500 ehrenamtlichen Einsatzkräfte. In zweiter Linie dient das auch der Optimierung der Betriebsabläufe“, betont der Stabsleiter. Beispielsweise musste die Reinigung der Ein-

sche bestehen. Jetzt verfügt die Feuerwehr über das nötige Rüstzeug, diese professionell und hygienisch zu säubern. Dafür sorgen ein Ablufttisch, eine Reinigungs- sowie Waschmaschine, ein Trockenschrank und ein Ablufttrockner.

Teil zwei ist eine Werkstatt zur Reinigung der Persönlichen Schutzausrüstung (PSA). Diese besteht aus einem Ablufttisch, zwei großen Waschscheudermaschinen (24 Kilogramm), einer kleineren Waschscheudermaschine (neun Kilogramm), zwei Trockenschränken und einem Ablufttrockner. „Damit steht einer fachgerechten und herstellerekonformen Reinigung kontaminierter oder verunreinigter PSA und Atemschutzgeräten nichts mehr im Wege“, sagt Brüsting. Insgesamt wurden für die Einrichtung der Werkstätten und den Umbau circa 350.000 Euro aufgewendet.

„Im November 2022 haben wir als eine der ersten Kommunen einen Blackout-Leitfaden zum Schutz der Bevölkerung vorgestellt. Die Herausforderungen des Jahrhunderthochwassers 23/24 haben wir – auch durch den hervorragenden Zusammenhalt und Einsatz unserer Stadtgesellschaft – gemeistert“, erinnert OB Nigge. „Doch wollen wir uns darauf nicht ausruhen, sondern weiterhin nichts dem Zufall überlassen und kontinuierlich daran weiterarbeiten, für alle Fälle gerüstet zu sein. Auch wenn der nächste Krisenfall hoffentlich noch lange auf sich warten lässt.“

„Wir brauchen jetzt Lösungen“

CELLE. Vertreter der Landkreise Celle, Harburg, Heidekreis und Uelzen haben sich kürzlich mit Bundestagsabgeordneten der Region zur aktuellen Situation im Schienenverkehr sowie zu den Perspektiven von „Alpha E“ und einer möglichen Neubaustasse ausgetauscht.

Einigkeit bestand darin, dass die bestehenden Schienenwege bereits heute an ihre Belastungsgrenzen stoßen und kurzfristige, wirksame Lösungen erforderlich sind.

Vor diesem Hintergrund erwarten die Landkreise, dass nun in einem ersten Schritt insbesondere die Maßnahmen des Alpha-E-Konzepts sowie die anstehende Generalsanierung konsequent umgesetzt werden.

Zugleich ist klar: Eine mögliche Neubaustasse wäre mit erheblichen und irreversiblen Eingriffen in Landschaft, Natur und das Leben der Menschen vor Ort ver-

bunden. Gerade deshalb kommt es darauf an, zunächst die Maßnahmen umzusetzen, die schnell und wirksam Entlastung schaffen. Die Region hat mit dem im Dialogforum Schiene Nord gemeinsam mit der Deutschen Bahn erarbeiteten Konzept „Alpha E“ frühzeitig einen tragfähigen und breit getragenen Konsens vorgelegt und ist damit bewusst in Vorleistung gegangen – mit dem klaren Ziel, zügig spürbare Verbesserungen nicht nur für die Region, sondern für den Schienenverkehr insgesamt zu erreichen. Ein Abweichen von diesem gemeinsam getragenen Ansatz würde das Vertrauen in politische Kompromisse nachhaltig beschädigen.

Gleichzeitig gilt: Die Diskussion um eine Neubaustasse ist mit erheblichen Unsicherheiten verbunden – auch hinsichtlich der konkreten Ausgestaltung.



Beim Treffen in Berlin mit Vertretern der Landkreise Celle, Heidekreis und Uelzen und den Bundestagsabgeordneten ging es um die Zukunft der Verkehre auf der Schiene.

Foto: Landkreis Celle

Wildkräuterwanderung entlang der Aller

CELLE. Am Samstag, 9. Mai, heißt es ein weiteres Mal: Auf zur Wildkräuterwanderung entlang der Aller. Dabei wird die zertifizierte Kräuterfachfrau und Dipl.-Ing. Landschaftsarchitektur, Kerri Riesbeck, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von 12 bis 14.30 Uhr mit den Geheimnissen entlang des Weges anders vertraut machen. Auch das eine Veranstaltung der städtischen Reihe „Zeit für Grün“. Treffpunkt ist der Gartenraum im Celler Heilpflanzengarten, Wittinger Straße 76. Die Teilnahmegebühr beträgt – inklusive Lebensmittellkosten – 30 Euro.

Beim etwa zweistündigen Spaziergang gilt es heimische Pflanzen der Region kennenzulernen.

Da wird die würzige Knoblauchrauke probiert, werden die zarten Blätter der Linde getestet und verschiedene Heilpflanzen vorgestellt. Zum Teil werden diesen Pflanzen mystische Eigenschaften zugeschrieben.

Zum Abschluss gibt es im Heilpflanzengarten noch eine kleine wilde Verkostung und eine Kräuter-Limonade als Erfrischung. Neugierig geworden? Dann schnell über www.celle-heilpflanzengarten.de, per Mail an heilpflanzengarten@celle.de oder unter Telefon 05141/126720 anmelden. Damit jeder Wanderung eine persönliche und entspannte Atmosphäre behält, finden die Kurse in kleinen Gruppen statt.



Feuerwehr befreite Igel

Am Donnerstagvormittag, 23. April, wurde die Feuerwehr Celle zu einer Tierrettung in die Lauensteinstraße alarmiert. Ein Igel steckte in einem Zaun fest. Mit einer Zange konnten die Drahtstreben des Zauns verbogen und die betroffene Öffnung somit vergrößert werden. Behutsam konnte der Igel so aus seiner misslichen Lage befreit werden. Im Einsatz war die Ortsfeuerwehr Celle-Hauptwache.

Foto: Feuerwehr Celle

Verschiedenes

Klavier u. Keyboardunterricht bei Ihnen zu Hause. ☎ (01 63) 7 21 83 77 (auch Whatsapp)

Suche alte Mopeds + Teile aus Uromas Zeiten. ☎ (0178) 1972721

Dienstleistungen

Erfahrenes Dachdeckerteam macht Rinne, Flachdach, Dachdecken, Terrassendach, Schiefer, Carport u. kleine Reparaturen. ☎ (0176)21838876

Fensterputzen nur 4,00 € pro Fenster. Gratis Kostenvoranschlag. Firma Glasklar. ☎ (05141)933342 od. (0172) 6663502

Vertikutieren u.v.m. Gartenpflege, Steinreinigung, pflastern, Hecken-schnitt, Zaunbau günstig. ☎ 05141/2198865

Haus und Gartenservice Reparaturen, Renovierung, Gartenpflege uvm. dienstleistungen-jaschnikov.de ☎ 01556/8294529

Maler-Tapezier, Laminat, Vinyl, Lack, Wohnungsrenovierung ☎ (01 76)24 34 10 80

Malerarbeiten vom Fachmann, Malermeister Naleppa. ☎ (05 41 41) 51015

Pflastern da und hier, machen wir. ☎ (0175) 2017659

Umzüge, Möbelmontage, Küchenaufb. zum FP, Fa. Stahlmann ☎ (0162) 6170084

Lachte Umzüge - Ihre Experten für Umzüge und Entrümpelungen. ☎ (0176) 35854051

Entrümpeln machen wir, die Preise stimmen hier. ☎ (0175) 2017659

Zäune, Tore, Antriebe liefern u. montieren. Fa. Metallideen Celle 0 51 41. 88 88 90

Garten soll auf Vordermann, rufe diese Nr. an: ☎ (0175) 2017659

Tür o. Fenster klemmt, Rollläden Umbau auf E-Motor, Reparaturen. ☎ 0162 / 92 08 963

Gartenarbeit rund ums Haus in Celle und Umgebung. ☎ (01 76) 72 34 31 78

Bäume fällen, uns bestellen. ☎ (0175) 2017659

Entrümpelungen ab 300 € mit Wertanrechnung, FP, Fa. Stahlmann ☎ (05148) 9125425.

Erledige Dacharbeiten für Sie. ☎ (01 72) 3 91 69 99

Sickerschacht, wird von uns gemacht. ☎ (0175) 2017659

Treppen, Balkone, Terrassenfliesen verlegen. ☎ (01 76) 24 34 10 80

Badsanierung ☎ (0160) 97739654

Tiermarkt

Zierfische, Biotopfische, Gartenteichfische, Pflanzen, Schnecken und Muscheln für das Aquarium und den Gartenteich, in Uetze. ☎ 05173 6741

Suche Katze, ca. 3-4 Jahre alt, kein Freigänger. ☎ (0 51 41) 90 70 23

Suche Goldfische/Teichfische. ☎ (0 15 77) 2 85 34 81

Freizeit/Freundschaft

Hallo ihr Frauen, habt ihr Lust zum Klönen? Dann meldet euch. Alter 75-85 Jahre. Alles andere später, bis dann. ☎ CS 133 759

Bekanntschafen

Natürliche mollige Sie kann allein leben, möchte es aber nicht mehr. Vieles ist zu zweit einfach schöner! Suche lhn 40-50 Jahre für eine wachsende, lebendige, harmonische Zweisamkeit. ☎ CS 132 050

Der Kinderschutzbund Ortsverband Celle

SCHATZKISTE

für Kinder- und Jugendkleidung, Spielzeug, Bücher, Bettwäsche aus zweiter Hand zu geringfügigen Kostenbeiträgen.

Schauen Sie doch mal rein!

Öffnungszeiten Schatzkiste: Mittwochs von 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.30 Uhr Kuckuckstr. 25 • 29225 Celle www.kinderschutzbund-celle.de

Endsechziger su. nette Sie für gemeinsame Unternehmungen und mehr. ☎ CS 130 163

Stellenangebote

Schloss Eldingen sucht Putzfrau als Minijob. 4 bis 6 Std. wöchentlich, nach Absprache auch Samstag von 6 bis 10 Uhr. ☎ 0176/34583108

CUT HOUSE CELLE sucht FriseurInnen / FriseurmeisterInnen in Teil- und Vollzeit. Bewerbung telefonisch unter ☎ 0163/9832883

Immobilienmarkt - Angebote

Häuser - Angebote

EFH in Celle zu verkaufen, Bj. 1979, Wohnfl. 82qm, voll unterkellert, Grundst. 489qm, inkl. Garage und Gartenhaus.VB 250.000 €. ☎ (01 51) 70 82 35 90

Immobilienmarkt - Gesuche

Anleger sucht Whg o. Mfh von priv. leer o. verm., auch unrenoviert. o. sanbed. Rasche Kaufabwicklung. ☎ (01 51) 65 44 42 18

Vermietungen

Celle, 2,5 Zi. DG-Whg., 63 qm, neue EBK, WB, unrenoviert, KM 345€ + NK. ☎ (01 79) 4 02 58 10

Automarkt allgemein

Wohnmobile/-wagen

Wir kaufen Wohnmobile und Wohnwagen, ☎ (03944) 36160 www.wm-aw.de Fa.

KFZ-Ersatzteile/-Zubehör

Handwerk zu fairen Preisen: H & K Automobile GmbH, Celle, Hannover-sche Str. 22 ☎ (05141) 6886

KFZ-Gesuche

Auto-Ankauf, auch Mängel, Unfall, Export, schnell, fair, bar. ☎ (0172) 5117691

Ankauf von Gebrauchtwagen, Wilke Automobile, (05141) 9472064 oder Tel. 0172/28713174

Suche PKW auch mit Mängel. Alles anbieten. ☎ 0173/6679148

www.auto-ankauf-celle.de

Verkäufe

www.Piano-Dilger.de 200 Klaviere, Flügel, Clavinova ab 600 €, Finanz., Mietk. ab 20 €. Evendorf (A7), nördl. Hannover, Sa. 9-14 Uhr oder ☎ (04175) 372.

Kaminholz, Buche, Eiche, Birke, Kiefer, ofenfertig! Lieferung möglich. ☎ (0171) 8742720

Forstbetrieb Ingo Blum Kaminholz: Buche, Birke, Eiche, Nadel. Risikofällung uvm. ☎ (05145) 6471.

Kaminholz, Laub- oder Nadelholz, Meterenden oder ofenfertig. ☎ (0171) 8586168

Von Privat. Wegen Teichaufgabe Kois abzugeben. Ca. 70 cm groß. Preis: VB. Tel. 0160/2086509

Kaminholz frei Haus ☎ (01 70) 1 04 52 67

Kaminholz (trocken, ofenfertig) Tel. 01742508109 www.behrens-hof.de

Kaufgesuche

VESPA-VESPA - Suche privat alten Vespa-Roller, Zustand egal, alles anbieten. Auch Lambretta, Zündapp, Honda Monkey und Dax. ☎ 0151/19700070 oder per Mail: herbst-u2@web.de

Herr Klein sucht Tische, Stühle, Bücher, Schränke, Gemälde, Ölbilder, Puppen, Vasen, Besteck, Service uvm. ☎ (01 52) 16 08 05 41

Privat sucht Pelze, Bekleidung, Porzellan, Teppiche, Münzen, Bernsteinschmuck. ☎ (01 63) 2 38 74 30 - Schulte

Suche altes Silberbesteck auch versilbert, Musikinstrumente, alten Schmuck. ☎ (01 77) 8 88 41 44

Goldschmied kauft jeden 333/585/750er Gold-Schmuck. Heinrichs, Neue Str. 32, Celle.

Suche von Privat altes Porzellan, Bestecke, Zinn, Uhren, Bilder u. Geweihe ☎ (01 52) 18 44 28 23

Kaufe Bücher aus allen Bereichen. T. Ehbrecht. ☎ (05149) 8608

KLEINANZEIGEN-COUPON

Erfolgreich, preiswert und familienfreundlich!

Der unten stehende Text soll erscheinen in der Ausgabe

Celler Kurier Berger Kurier



Sonntag

Kennung Rubrik

und zusätzlich unter den Rubriken Nr.: (Doppelter Preis) (Dreifacher Preis) (Vierfacher Preis)

Schreiben Sie in jedes Kästchen nur einen Buchstaben/Satzzeichen. Nach jedem Wort/Satzzeichen lassen Sie bitte ein Feld frei.

Table with columns for price (€ 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10) and rows for different ad types.

Chiffre-Anzeige gewünscht (+ 3,- € Chiffregebühr) Ich hole die Zuschriften persönlich ab Ich bitte um Zusendung per Post

Der Betrag von €

liegt in bar bei soll abgebucht werden von

Bank: IBAN:

Auftraggeber:

Name: Vorname:

Straße, Nr.: Wohnort:

Tel.-Nr.: Unterschrift:

Celler Kurier

Bahnhofstraße 3, 29221 Celle ☎ (0 51 41) 92 43-0 / -10 Mail: info@celler-kurier.de

IHRE KLEINANZEIGE bei uns im Celler Kurier!



Gerne können Sie Ihre Kleinanzeige auch telefonisch aufgeben.

Tel. 0 51 41 / 92 43-0

Anzeigen-Annahmeschluss: montags, 16 Uhr

Celler Kurier

Berger Kurier

Kleinanzeigen-Rubriken

Table listing various ad categories and their corresponding numbers, such as ALLGEMEIN, AUTOMARKT, IMMOBILIEN, STELLENMARKT.

Bitte tragen Sie die Kennung und Rubrik immer in den Kleinanzeigencoupon ein. Danke!



Erste Schwimmbäder öffnen trotz noch mäßiger Temperaturen

Schwimmen, planschen, sonnenbaden – im Landkreis Celle startet die Freibadsaison



Das Freibad Westercelle erwartet die Gäste.

Archivfoto: Müller

CELLE. Schwimmen, planschen, sonnenbaden - am heutigen Sonntag, 3. Mai, können sich Besucher des Heideschwimmbads in Höfer ab 11 Uhr zum ersten Mal im Jahr ins Badevergnügen stürzen. Die Gäste erwarten zahlreiche Kinderattraktionen: Kinderschminken, lustige Wurfspiele, eine Hüpfburg und Aktionen mit der Feuerwehr. Zudem lockt ein Ninja-Warrior-Parcours mit Spaß, Action und Herausforderung. Im Rahmen des Eröffnungstages wird auch der neue Pavillon eingeweiht. Der Kiosk hat Pommes, Snacks, Eis und Getränke im Angebot. Ab 14 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen. Außerhalb der Sommerferien hat das Heideschwimmbad montags bis freitags von 14 bis 19.30 Uhr geöffnet, samstags, sonntags und feiertags von 11 bis 20 Uhr geöffnet. In den Sommerferien ist das Freibad täglich von 11 bis 20 Uhr geöffnet.

Das Freibad Eschede eröffnet die Saison traditionell am 1. Mai, das Bad kann dann wieder montags bis freitags von 14 bis 20 Uhr, samstags, sonntags und feiertags von 11 bis 20 Uhr besucht werden. In den Sommerferien ist das Freibad täglich von 11 bis 20 Uhr geöffnet.

Das Freibad Wietze öffnet voraussichtlich am 1. Juni, dienstags, mittwochs, donnerstags und freitags von 6 bis 8 und von 12 bis 19 Uhr, samstags und sonntags jeweils von 12 bis 19 Uhr.

Im Naturbad Uetze ist die Saisonöffnung für Mitte Mai geplant. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 14 bis 19.30 Uhr (Montag bis Freitag in den Ferien von 10.30 bis 19.30 Uhr) sowie Samstag, Sonntag und an den Feiertagen von 10 bis 19 Uhr (Samstag und Sonntag in den Ferien von 10 bis 19 Uhr).

Das Stadtbad Bergen hat weiterhin geöffnet, montags bis freitags von 6.30 bis 9 Uhr, Montag bis Mittwoch und Freitag von 15.30 bis 19.30 und sonntags von 11 bis 16 Uhr.

Das Freibad Westercelle ist am vergangenen Freitag in die Saison gestartet. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 6 bis 19.45 Uhr und Samstag von 9 bis 18.45 Uhr sowie Sonntag und an Feiertagen von 8 bis 18.45 Uhr. Die Kasse schließt jeweils eine Stunde vor Ende der Badezeit.

Die Saison im Waldbad Hohne-Spechtshorn geht von Ende Mai bis Mitte September. Die Öffnungszeiten sind außerhalb der Ferien Montag bis Freitag von 8 bis 11 Uhr und 14 bis 20 Uhr sowie am Wochenende und an Feiertagen durchgehend von 8 bis 20 Uhr. Die Öffnungszeiten während der Ferien sind Montag bis Sonntag von 8 bis 20 Uhr.

Das Waldschwimmbad Herrenbrücke in Faßberg ist aufgrund von Sanierungsarbeiten derzeit noch geschlossen.



Überall im Landkreis öffnen die Freibäder.

Archivfoto: Müller



Jetzt müssen nur noch die Temperaturen stimmen.

Archivfoto: Müller



Die Freibäder sind für die neue Saison bereit.

Archivfoto: Müller

Heideschwimmbad Höfer Saisonstart am 3. Mai
 Öffnungszeiten unter www.heideschwimmbad-hoefer.de

... auf ins **Waldbad Hohne-Spechtshorn**
Öffnungszeiten von Ende Mai bis Mitte September:
Sommerferien + Feiertage: Montag – Sonntag, 8 – 20 Uhr
Normalsaison (außerhalb der Sommerferien und Feiertage):
 Montag – Freitag, 8 – 11 Uhr und 14 – 20 Uhr,
 Samstag + Sonntag, 8 – 20 Uhr
 Weitere Infos unter: www.waldbad-hohne-spechtshorn.de, ☎ (050 83) 311

Urlaubsfeeling im Freibad Eschede

- wunderschöne, gepflegte Anlage
- Sonnenliegen auf einer großen Liegewiese zum Relaxen
- Speisen und kühle Getränke im Kiosk mit Biergarten
- Beachvolleyballfeld, Beachsoccerfeld, Shuffleboardbahn, Boulebahn, XXL-Schachspiel
- Traumspielplatz für Kinder: Spieldrache Drako, Kletterturm Störtebeker, XXL-Hüpfkissen und vieles mehr
- Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken mit einer Breitrutsche sowie einem 1- und 3-Meter-Brett
- Planschbecken mit XXL Sonnenschirm für unsere kleinsten Badegäste & Eltern

Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst.
 Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 14 bis 20 Uhr · Sa., So. feiertags, 11 bis 20 Uhr
 Sommerferien täglich 11 bis 20 Uhr
 Bei schlechtem Wetter bleibt das Freibad geschlossen,
 weitere Infos unter www.freibad-eschede.de

fresch Freibad ESCHEDÉ
 Im Brunshagen 1, Eschede

Urlaub vor der Haustür

50-Meter-Bahnen - Breitwellenrutsche - Strandkörbe - Kioskbetrieb - Pool-Café
 natürliches Wasser - 5m-Turm - Liegen - Spielplatz - Beachflächen - Matschplatz

Naturerlebnisbad Uetze
 Bodestraße 11, 31311 Uetze
www.naturbad-uetze.de

mit freundlicher Unterstützung von:
AVISTA OIL

Öffnungszeiten
 Mo. 9.30 - 20 Uhr
 Di. - Fr. 6 - 20 Uhr
 Sa. 8 - 20 Uhr
 So. 8 - 19 Uhr

Das Freibad öffnet am 1. Juni

Celler Badeland
 Stadtwerke Celle

77er Straße 2 · 29221 Celle
 Tel.: 0 51 41 / 9 51 93-50 · www.celler-badeland.de

Abenhausen zur OB-Wahl zugelassen

CELLE. Celles Oberbürgermeisterkandidatin Karin Abenhausen kann jetzt in den Wahlkampf einsteigen. Im Rathaus hat sie über 300 Unterstützerunterschriften aus der Celler Bevölkerung vorgelegt. „Und jeden Tag finden noch neue ausgefüllte Formulare den Weg in meinen Briefkasten“, so Abenhausen. „Das zeugt von dem breiten Willen, in Celle eine echte Wahl zu haben.“

210 Unterschriften waren aufgrund der Anzahl der Wahlberechtigten notwendig, um Abenhausen für die Wahl überhaupt zuzulassen. Die Einzelkandidatin, die mit Unterstützung von Grünen und SPD antritt, setzt sich neben bezahlbarem Wohnraum für Alle vor allem für die Stadt- und Stadtteilentwicklung ein. Dazu gehören neben einem guten Nahverkehrs- und Mobilitätskonzept auch Pläne für das Karstadt-Ensemble. „Die Themen Heizen und Energieversorgung stehen ebenso oben auf

der Agenda. Wir brauchen eine gerechte Wärmewende.“

Karin Abenhausen möchte, dass Brennpunkte in der Stadt aktiv besucht und entschärft werden. Hier spielen Orte und Treffs für die Jugend, aber auch für ältere Menschen eine große Rolle.

Der Wandel der ansässigen Bohr-Industrie hin zu neuen Technologien liegt Abenhausen stark am Herzen. Aber auch ganz einfache Hilfestellungen für Start-ups und bestehendes Gewerbe soll es geben. Und eine Offensive für die Ansiedelung neuer Firmen.

Celle soll künftig jenseits seiner Grenzen noch bekannter werden. Nicht nur für sein Fachwerk, sondern auch für sein Theater, seine regionalen Produkte und das Alleinstellungsmerkmal von Bienen und Imkerei. „Damit“, so Abenhausen, „kann auch der Tourismus noch mal einen ganz neuen Schwung bekommen.“



Die Welfenallee, Einmündung Wilhelm-Heinichen-Ring: Keine Durchfahrt für Busse bis 13. Mai.

Foto: Stadt Celle

Umfassende Asphaltarbeiten am Wilhelm-Heinichen-Ring

Keine Busse in Welfenallee – Arbeiten dauern bis einschließlich Mittwoch, 13. Mai

CELLE. Auf dem Wilhelm-Heinichen-Ring in Celle geht es weiter voran. Bis einschließlich Mittwoch, 13. Mai, sind umfassende Asphaltarbeiten auf der Nordseite, das heißt im Abschnitt zwischen Waldfriedhof und der DB-Brücke, vorgesehen. Während dieser Bauphase wird die Welfenallee weiterhin gesperrt bleiben, nun auch für den Busverkehr.

Die Buslinie 12 wird stadtauswärts auf einer angepassten Route über die Tilsiter Straße, Königsberger Straße, Amelungstra-

ße und Birkenweg zur Fuhrberger Straße geführt. Um eine reibungslose Durchfahrt zu ermöglichen, wurden für die genannten Straßen bereits Haltverbote angeordnet. Stadteinwärts bleibt es bei der Route über die Fuhrberger Straße und den Heeseplatz. Die Haltestellen Lauensteinplatz, Tilsiter Straße und Rostocker Straßen können während dieser Zeit nicht bedient werden. Die eingerichtete Verkehrsführung mit Baustellenampeln auf der Südseite und die Erreichbarkeit der Einzelhändler und des Wohn-

gebietes rund um Krähenberg und Balkstraße bleiben davon unberührt. Das Durchfahrtsverbot für den Schwerverkehr bleibt bestehen. Für diesen gelten die eingerichteten Umleitungen.

Mit den Asphaltarbeiten werden auch die Anbindungen der Kortenstraße sowie der Welfenallee hergerichtet. Die Durchfahrt für Rettungsfahrzeuge ist sichergestellt. Fußgänger und Radfahrer können den Baustellenbereich nicht passieren. Für diese sind signalisierte Überwege über den Wilhelm-Heinichen-

Ring im Bereich Welfenallee und Birkenstraße/Am Waldfriedhof eingerichtet.

Es ist mit Verkehrsbeeinträchtigungen zu rechnen. Ortskundige Verkehrsteilnehmer werden gebeten, den Baustellenbereich weiträumig zu umfahren. Entsprechende Hinweistafeln sind im Landkreis Celle und im Stadtgebiet aufgestellt. Die Stadt Celle bittet um Verständnis für die unvermeidbaren Einschränkungen und um besondere Aufmerksamkeit im Baustellenbereich.



Karin Abenhausen.

Foto: Fioretti

Medizin

ANZEIGE

Schmerzen bekämpfen – doppelt so schnell¹

Das geht mit flüssigem Ibuprofen in Kapselform

Wenn der Schmerz überhandnimmt, zählt jede Minute. Viele Menschen greifen am liebsten zum Klassiker unter den Wirkstoffen: Ibuprofen. Inzwischen entscheiden sich jedoch viele Schmerzgeplagte nicht mehr für die herkömmliche Tablette, sondern setzen auf die innovative Flüssigkapsel von Spalt Forte. Denn Spalt Forte (Apotheke, rezeptfrei) lindert Schmerzen doppelt so schnell¹ wie übliche Ibuprofen-Tabletten.

Ein Pochen an der Schläfe, ein Stechen im Knie, ein dumpfes Dröhnen im Kopf – Schmerzen kennt jeder von uns. Besonders häufig treten Kopf- und Gelenkschmerzen auf. Manchmal begleiten uns die Schmerzen Stunden, manchmal Tage und manchmal bleiben sie sogar dauerhaft. Egal wo der Schmerz sitzt und welcher Art er auch ist, der Wunsch der Betroffenen ist immer derselbe: den Schmerz schnell abzuschalten!



Schneller schmerzfrei mit Spalt: flüssiges Ibuprofen in Kapselform

Seit über 90 Jahren vertraut Deutschland auf Spalt, wenn es

um Schmerzen geht. Mit Spalt Forte hat die Expertenmarke eine Flüssigkapsel entwickelt, die mit flüssigem Ibuprofen einen deutlich schnelleren Wirkein-

tritt ermöglicht als herkömmliche Ibuprofen-Tabletten.

Das Besondere: 400 mg vollständig gelöstes Ibuprofen wurden in eine einen Millimeter

dünne, weiche Hülle in einer innovativen Flüssigkapsel eingeschlossen. Im Gegensatz zur Tablettenform liegt der flüssige Wirkstoff Ibuprofen deutlich schneller frei verfügbar vor, denn er muss nicht erst im Dünndarm aufgelöst werden. So wird die maximale Konzentration von Ibuprofen im Blutplasma doppelt so schnell¹ erreicht wie bei Ibuprofen in Tablettenform. Das Ergebnis: schneller schmerzfrei mit langanhaltendem Effekt.

Fragen Sie gezielt nach Spalt Forte

Neben der extra schnellen Schmerzlinderung bekämpft Spalt Forte zusätzlich entzündlich- sowie schwellungsbedingte Schmerzen und Fieber. Zudem sind die kleinen Kapseln leicht einzunehmen und gut zu schlucken. Kein Wunder, dass Spalt Forte Flüssigkapseln in Deutschland so beliebt sind. **Spalt – schaltet den Schmerz ab, schnell!**

Spalt[®]
FORTE

Von dem deutschen
Klassiker bei
Schmerzen



Doppelt so schnelle Aufnahme des Wirkstoffs vom Körper¹

Bekämpft auch entzündlich bedingte Schmerzen

Wirkt langanhaltend

Rezeptfrei

Spalt schaltet den Schmerz ab - schnell!

Für Ihre Apotheke:
Spalt Forte
(PZN 00793839)



¹PharmaSGP GmbH, Fachinformation des Arzneimittels „Spalt Forte“ beschreibt die doppelt so schnelle Aufnahme des Wirkstoffs Ibuprofen vom menschlichen Körper; Stand der Information: Januar 2022. • Abbildung Betroffenen nachempfunden

SPALT FORTE. Wirkstoff: Ibuprofen. Für Erwachsene zur kurzzeitigen symptomatischen Behandlung von leichten bis mäßig starken Schmerzen wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Regelschmerzen; Fieber. Spalt Forte soll nicht längere Zeit oder in höherer Dosierung ohne ärztlichen oder zahnärztlichen Rat eingenommen werden. Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben! • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Gesundheitsversorgung in einem Krisenfall stärken

Bundeswehr war zu Gast im AKH Celle

CELLE. Wie gut ist unser Gesundheitssystem auf außergewöhnliche Lagen vorbereitet? Diese und viele weitere Fragen zur Resilienz in der Gesundheitsversorgung standen im Mittelpunkt des Besuchs von zentralen Akteuren aus Medizin, Politik und Bundeswehr am Allgemeinen Krankenhaus (AKH) Celle. Eine resiliente Gesundheitsversorgung im Krisenfall schaffen wir nur gemeinsam.

Der Befehlshaber des Zentralen Sanitätsdienstes der Bundeswehr, Generaloberstabsarzt Dr. Ralf Hoffmann, sprach im Celler Krankenhaus mit Landrat Axel Flader, zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates des AKH Celle, Vorstand Dr. Martin Windmann sowie dem Wehrbeauftragten des Deutschen Bundestages, Henning Otte, über Vorbereitungen auf den Krisenfall. Fragestellungen waren dabei etwa: Wie lassen sich Kapazitäten im Ernstfall schnell hochfahren? Welche Strukturen müssen vorgehalten werden? Und wie können Ressourcen effizient gebündelt werden? Der Austausch machte deutlich, welche Anforderungen in möglichen Krisenlagen an eine widerstandsfähige Gesundheitsversorgung gestellt werden.



Im Austausch zur Resilienz in der Gesundheitsversorgung: Oberfeldärztin Dr. Saskia Peter (von links), Oberstarzt Dr. Jürgen Rentschler, Prof. Dr. Dieter Fröhlich (Ärztlicher Direktor AKH Celle), Landrat Axel Flader, Generaloberstabsarzt Dr. Ralf Hoffmann, AKH-Vorstand Dr. Martin Windmann, Prof. Dr. Ulf Culemann (Chefarzt Unfallchirurgie) sowie der Wehrbeauftragte des Deutschen Bundestages, Henning Otte.

Foto: AKH Celle

Windmann betonte die Bedeutung robuster Klinikstrukturen: Ziel sei es, die medizinische Versorgung auch unter außergewöhnlichen Bedingungen jederzeit sicherzustellen. Landrat Flader unterstrich die Rolle des AKH Celle als zentralen Baustein der regionalen Da-

seinsvorsorge – gerade im Krisenfall.

Otte nutzte den Besuch, um sich ein eigenes Bild von der Leistungsfähigkeit und den Herausforderungen vor Ort zu machen. Aus Sicht des Wehrbeauftragten ist eine enge Verzahnung ziviler und militäri-

scher Strukturen entscheidend für die Zukunftsfähigkeit der Versorgung. Hoffmann verwies auf die Bedeutung des Austauschs zwischen Bundeswehr und zivilen Einrichtungen, um tragfähige Lösungen für komplexe Krisenszenarien zu entwickeln.



Geschäftsführender Gesellschafter Michael van Haag (von links), Mitgesellschafterin Janika Woltering-van Haag und Niederlassungsleiter Manfred Warnecke vor dem neuen Gebäude. Foto: Müller

Eröffnung des neuen Standorts gefeiert

CELLE (RAM). Hefe van Haag feierte kürzlich die Fertigstellung des neuen Standortes im Torfgraben 15 in Westercelle. Für rund 200 Gäste wurden die Türen der neuen Betriebsstätte geöffnet.

Auf die interessierten Gäste warteten an diesem Tag der Start der neuen Mehlmärke, viele frische Ideen rund um Kaffee, Eis und Eigenmarken, sowie jede Menge Anregungen. Gemeinsam mit den Handelspartnern wurden kulinarische Kostproben und spannende Produkte präsentiert.

„Wir haben unseren Tag der offenen Tür, um unser neues Gebäude allen zu präsentieren“, so Michael van Haag, Geschäftsführender Gesellschafter. Nach anderthalb Jahren Bauzeit erfolgte Ende Februar der Umzug vom Maschweg in den neuen Standort im Torfgraben, berichtet er. Zur Eröffnung wurden viele Kunden empfangen und der neue Betrieb präsentiert. Auch die Lieferanten präsentierten an diesem Tag an Ständen ihre Produkte.

„Hier am Standort haben wir rund 20 Mitarbeiter. Viele sind schon lange Jahre dabei“, ergänzt Mitgesellschafterin Janika Woltering-van Haag. Hefe van Haag bildet auch im Groß- und Außenhandelsmanagement sowie im Fachlagerbereich aus. „Wir freuen uns immer, wenn junge Menschen interes-

siert sind“, erklärt sie.

Das Unternehmen ist seit 2022 in Celle. „Wir freuen uns, dass wir so gut empfangen wurden und auch die Möglichkeiten von der Stadt Celle hatten, dass wir das Grundstück bekommen haben“, so Woltering-van Haag.

„Wir waren froh hier 10.000 Quadratmeter zu finden“, so van Haag und hebt die exponierte Lage direkt an der Bundesstraße 3 hervor.

Hefe van Haag ist ein traditionsreiches Familienunternehmen und einer der führenden Großhändler für Bäckereien, Konditoreien, Gastronomie und Eiscafés. Mit über 5.000 Kunden, einem Sortiment von mehr als 20.000 Lagerartikeln und fünf Standorten in Deutschland und den Niederlanden beliefert das Unternehmen seine Kunden mit hochwertigen Produkten. Das Team aus über 400 engagierten Mitarbeitern sorgt dafür, dass Qualität und Service stets an erster Stelle stehen. Seit Generationen steht der Name van Haag für Qualität und Verlässlichkeit. Ursprünglich als Hefehändler gegründet, hat das Unternehmen sich seit 1949 vom Produzenten für Würfelhefe zu einem breit aufgestellten Großhändler weiterentwickelt. Das kontinuierliche Wachstum führte zur Expansion über die Grenzen Deutschlands hinaus – bis in die Niederlande.

Neue Plattform für Selbstständige

CELLE. Die Celler Innenstadt besticht mit ihrem besonderen Mix aus vielen inhabergeführten Läden und historischem Flair. Das macht sie nicht nur zum Anziehungspunkt für Menschen, die hier leben, sondern für viele Gäste aus Regionen weit über Celles Grenzen hinaus. „Hinter vielen dieser Läden stecken ganz besondere Ideen ihrer Inhaberinnen und Inhaber, die sie mit viel Liebe und Herzblut umsetzen“, sagt Oberbürgermeister Dr. Jörg Nigge. „Und diesen Ideenreichtum wollen wir fördern.“ Gleichzeitig nimmt die Stadt dabei das Thema Leerstände in den Fokus. „Wir haben – wie kaum eine andere Stadt – unsere Leerstände gesenkt. Auch das ein Grund, weshalb andere uns beneiden und Menschen gerne zu uns kommen“, ergänzt Nigge und schlägt den Bogen zu einem neuen Baustein im Innenstadtmaking.

Mit dem Projekt „Celle Concept – Dein Laden. Deine Idee.“ schafft die Stadt Celle eine neue Plattform für kreative Geschäftsmodelle, nebenberufliche Selbstständigkeit und wider den Leerstand. In zentraler Lage der Innenstadt entsteht ein gemeinsamer Concept Store, in dem mehrere Anbieter ihre Produkte präsentieren und verkaufen können – ohne das Risiko und die Kosten eines eigenen Ladengeschäfts.

Das Konzept richtet sich an Menschen, die schon länger mit dem Gedanken spielen, sich selbstständig zu machen, aber die Sicherheit ihres festen Jobs nicht aufgeben möchten. Ob

selbstproduzierte Waren, kreative Produkte, Kunsthandwerk oder regionale Angebote – der Vielfalt sind bewusst keine Grenzen gesetzt.

Die Besonderheit des Modells: Mehrere Anbieter schließen sich zusammen und betreiben den Laden gemeinschaftlich. Jeder kennt die Produkte der anderen, die Schichten zu den Öffnungszeiten werden untereinander aufgeteilt. Während der eigenen Anwesenheit verkaufen die Mieter nicht nur ihre eigenen Produkte, sondern auch die der anderen Anbieter. So entsteht ein lebendiges, kooperatives Geschäftsmodell mit überschaubarem zeitlichem Aufwand.

Die Stadt Celle tritt dabei als Hauptmieterin der Fläche auf. Ziel ist es, Leerstand zu aktivieren, neue Impulse in die Innenstadt zu bringen und lokale Kreativschaffende gezielt zu fördern.

Nigge: „Mit dem Projekt schaffen wir einen niedrighwelligen Einstieg in die Selbstständigkeit und stärken gleichzeitig unsere Innenstadt. Wir geben kreativen Menschen Raum, ihre Ideen zu verwirklichen, sichtbar zu werden und gemeinsam erfolgreich zu sein – genau solche Konzepte halten unsere Innenstadt lebendig.“

Interessierte können bis Mitte Mai eine Kurzbewerbung per Mail an marketing@celle.de senden. Gesucht werden interessante Konzepte, hochwertige Produkte und engagierte Menschen aus Celle und der Region, die Lust haben, gemeinsam neue Wege zu gehen.



Die Shoppingmöglichkeiten in der Innenstadt sollen bald um weitere kreative Geschäftsideen bereichert werden. Foto: Stadt Celle

Berufliche Wege und Möglichkeiten

CELLE. Für welchen Job wird eine Ausbildung benötigt, in welche Tätigkeit kann man quereinstiegen? Was ist mit den Stellenangeboten, die gar nicht erst ausgeschrieben werden? Der Weg zum Traumjob führt heute über unzählige Plattformen, Jobbörsen und spezialisierte Portale. Tanja Zerbin-Münstedt, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Lüneburger Heide, und ihre Kollegin Kristina Brinkmann in Stade bringen am Dienstag, 5. Mai, in einer Online-Veranstaltung Licht ins Dunkel. Beginn ist um 9 Uhr.

Eingeladen sind Frauen, die am Anfang ihrer Berufsorientierung stehen, sich neuorientieren oder einfach nur informieren möch-

ten. Während der Veranstaltung zeigen die Expertinnen Recherchestrategien auf. Dabei gehen sie auf das Online-Portal Berufenet ein. Die Teilnehmerinnen erfahren unter anderem, wie sie das Portal nutzen können, um Berufe zu vergleichen, eigene Interessen einzuordnen und realistische berufliche Perspektiven zu entwickeln.

Die Anmeldung erfolgt online unter <https://eveeno.com/Berufedschungel>. Der Teilnahme-link für MS-Teams wird dann zugesendet.

Weitere Informationen rund um Chancengleichheit am Arbeitsmarkt unter www.arbeitsagentur.de/vor-ort/lueneburger-heide/chancengleichheit.

Online-Impuls für Krisenfestigkeit

CELLE. Die Industrie- und Handelskammer Lüneburg-Wolfsburg (IHKLW) lädt am Donnerstag, 8. Mai, von 11 bis 12.30 Uhr zum kostenfreien Online-Impuls „Resilient wirtschaften in Krisenzeiten“ ein. Das Format richtet sich an Unternehmen, die sich mit den Folgen von Krisenlagen wie geopolitischen Spannungen, Blackouts oder Naturkatastrophen befassen und besser einschätzen wollen, worauf sie im Ernstfall vorbereitet sein sollten. Die Teilnahme erfolgt via Zoom, die Zugangsdaten erhalten Unternehmen nach Anmeldung unter www.ihklw-events.de/krisenresilienz.

Mit der Veranstaltung führt die IHKLW ihre Reihe „Impulse für den Mittelstand“ fort und setzt zugleich im „Forum resiliente Wirtschaft“ einen thematischen Schwerpunkt. Ziel ist es, Unternehmen ein besseres Verständnis dafür zu vermitteln, wie staatliche Stellen in Krisen grundsätzlich reagieren, welche Informationswege relevant sind und welche Anforderungen im Krisenfall auf Betriebe zukommen können.

„Unternehmen müssen nicht jedes Krisenszenario bis ins Detail vorhersagen können. Entschei-

dend ist, die richtigen Fragen zu stellen, Risiken systematisch in den Blick zu nehmen und sich organisatorisch auf Ausnahmesituationen vorzubereiten“, sagt Johannes Knauf, Leiter der IHKLW-Geschäftsstelle Celle und Ansprechpartner für die Veranstaltung.

Im ersten Teil stehen die staatlichen Strukturen und Rahmenbedingungen im Krisenfall im Mittelpunkt. Dabei wird auch der Operationsplan Deutschland kurz vorgestellt. Dieser beschreibt als Teil der staatlichen Vorsorge für Krisen- und Verteidigungsfälle, wie militärische und zivile Stellen in Deutschland im Ernstfall zusammenwirken sollen. Im zweiten Teil rückt die betriebliche Perspektive in den Mittelpunkt. Diskutiert werden unter anderem die grundsätzlichen Auswirkungen von Krisen und gesetzlichen Rahmenbedingungen, Fragen zu Prozessen, Organisation und Infrastruktur sowie Aspekte, die Unternehmen im Ernstfall beachten sollten.

Zusätzlich erhalten die Teilnehmer unter anderem Impulse zu den Grundlagen des Business Continuity Managements.

Stellenmarkt im Kurier

FREIE
STELLEN
RUND UM
CELLE

Celler Kurier

Berger Kurier

AC AUTO CHECK

Seemüller
Kfz-Meisterbetrieb

Wir brauchen Verstärkung
KFZ-Mechatroniker
(m/w/d)
in Vollzeit zu sofort

Jetzt per Telefon bewerben!

Celler Str. 17 • 29348 Eschede
Telefon 0 51 42 / 98 79 90
www.ac-seemueller.de

WIR SUCHEN GENAU DICH!

Bewirb Dich jetzt als
ZUSTELLER
oder
VERTRETUNG (m/w/d)

Verdienst:
bis 17 Jahre 10 € die Std.
ab 18 Jahre 14 € die Std.

Wir suchen für
mehrere Gebiete!

Celler Kurier

Berger Kurier

Bahnhofstraße 3, 29221 Celle

Wir freuen uns auf Dich!

0 51 41 - 99 04 11

oder per Mail:
m.ahrens@tvgcelle.de

Kirchliche Nachrichten
 Neuenhäuser: 3.5.2026, 18.00 Uhr,
 Musikalischer Abendgottesdienst (P. Kurmeier)
 Kreuzkirche: s. Neuenhäuser

Im Notfall...

Polizei ☎ 110

Polizei CE ☎ 2 77-0	Hermannsburg ☎ 0 50 52 / 91 33 10
Citywache CE ☎ 2 77-0	Faßberg ☎ 0 50 55 / 98 70 60
Bergen ☎ 0 50 51 / 60 64 0	Unterlüß ☎ 0 58 27 / 97 04 90

Feuerwehr Notruf ☎ 112 Einsatzleitstelle ☎ 0 51 41 / 1 92 22	Ärztlicher Bereitschaftsdienst ☎ 116 117
---	--

Celle - Uelzen Netz GmbH ☎ 0800 - 7 86 43 57	Giftnotrufzentrale - Nord ☎ 0551 - 19 240
--	---

Entstörungsdienste

Stadtwerke Celle GmbH Entstörungsdienst Wasser ☎ 0 51 41 - 9 51 93 99	STADTENTWÄSSERUNG Celle ☎ 0 51 41 - 12 68 00
--	--

Stadtwerke Bergen GmbH Wasser ☎ 0172/5 10 38 19	Abwasserzweckverband Örtzetal Abwasser ☎ 0172/5 42 69 31
--	---

Celler Kurier
Berger Kurier ☎ **051 41 / 92 43 0**

Der Kinderschutzbund Ortsverband Celle
 Gemeinsam für die Zukunft aller Kinder!
 Kuckuckstr. 25 • 29225 Celle
 Spendenkonto: Sparkasse Celle
 IBAN: DE4526951311000063297
 BIC: NOLADE21GFW

BEILAGENHINWEIS
 Unserer heutigen Ausgabe liegen Beilagen folgender Firmen bei:

Ihnen fehlt eine Beilage?
 Bedenken Sie bitte, dass unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie deshalb nicht alle genannten Beilagen in Ihrem Kurier vorfinden.

Familienanzeigen

Zur *Goldenen Hochzeit* von **Wilhelm & Brigitte Schomburg**
 50 Jahre verheiratet – Respekt!

Ihr habt bewiesen, dass Liebe, Geduld und Humor das beste Rezept sind. Danke für alles – und bleibt genau so wunderbar!
 Eure Kinder
 Thorsten, Stefanie & Jessica mit Familien

Maurer- und Betonarbeiten
 Ihr Meisterbetrieb in der Südheide

Ihr Fachmann für:

- Neubauten
- Umbauten
- Altbausanierung
- Bauwerksabdichtung
- Schornsteinbau
- Beratung
- Planung

Ein Angebot der:
Eibisch Recycling GmbH & Co. KG
 29230 Südheide • Neulandring 12
 Tel. 05052 5539550 • info@eibisch-recycling.de

EVAMARIA KRUSE
 BESTATTUNGEN 24 Std. erreichbar

Inh. Milan Lavie

Tag & Nacht **3333**
 ☎ (0 50 52) 3333

- Haus-Aufbahrungen • Überführungen
- Beisetzungen jeder Art • Anzeigenannahme
- Sofortiger Trauerdruck
- Abschiednahme auf Wunsch in unseren Räumen

Hermannsburg, Bahnhofstr. 12

Altgold-Ankauf
 Zohngold, Schmuck 333, 585, 750

DEUTGEN
 GOLDSCHMIED
 LOTHARSTR. 2 • 29320 HERMANNSBURG

Bei Ihrem Vertragshändler **Küttner • Gifhorn**
 Schillerplatz • Telefon (0 53 71) 43 44
 www.kuettner24.de

An- und Verkauf Vorwerk-Staubsauger
 Reparatur • Zubehör
 ☎ 0 51 41 / 7 09 00 98
 Mo. geschlossen / Di.-Fr. 13 - 16 Uhr oder mit Absprache
 Keine Vorwerk-Vertretung!
 Hunäusstraße 7 • 29227 Celle

ESSEN auf Rädern
 Gutbürgerliche Küche - mit Hingabe frisch für Sie gekocht!
 Auch für Unterlüß!

Tel.: 0 50 51 - 47 31 81
 Bergener Soziale Dienstleistungs GmbH
 Kärnerstraße 34 • 29303 Bergen

Dacharbeit jetzt!
Preisnachlass bis 20.05.2026

Dachdecker Frank mit seinem Team seit über 20 Jahren erfolgreich, arbeitet für Dacherneuerung u. Reparatur - Car-Port-Trapez - Flachdach - Rinne - Holz - Schiefer - Terrassendach und Kleinreparatur

Auch am Wochenende
 Tel.: 0176/2183968

7 Zimmer | 157 m² | 249.900,- €

Festpreis Impuls 157
 Wärmepumpe, Sicherheitsfenster 3-fach verglast, Rolläden, Gästezimmer im EG, inkl. Ausbaureserve, Drempel 1,31 m
 ☎ 0531/87 7040
 Westermann Massivhaus GmbH, 38122 BS, Steinberganger 2



Das Kulturhaus Wienhausen. Foto: Müller

Kunstvoller Dialog im Kulturhaus Wienhausen

WIENHAUSEN. Im Kulturhaus Wienhausen ist derzeit die Ausstellung „Get in touch – Feathers, Forms and Fantasy“ der Künstlerinnen Ute Hauk, Angela Hauk-Bickel und Ingrid Trage zu sehen. Die Ausstellung zeigt, wie unterschiedlich und doch verbunden die Kunstauffassungen der drei Künstlerinnen sind.

Ute Hauk, die in Bad Münder arbeitet, ist bekannt für ihre ausdrucksstarken Vogelmotive und ihre freie Abstraktion. Ihre Werke variieren zwischen schwebender Leichtigkeit und kraftvoller Struktur. Angela Hauk-Bickel aus Schwarmstedt bringt opulente Malereien und dreidimensionale Werke in die Ausstellung ein. Diese Kunstwerke laden dazu ein, genauer hinzusehen, da sich ihre tiefere Bedeutung oft erst auf den zweiten Blick erschließt.

Ingrid Trage, aus Springe, überzeugt mit geschmackvollen abstrakten Kompositionen, die Klarheit und Ausdruckskraft miteinander verbinden. Ihre Arbeiten zeigen, wie vielseitig Reduktion in der Kunst sein kann.

Gemeinsam präsentieren die Künstlerinnen ihre Arbeiten, die eine besondere Dynamik entfalten, wenn sie im Kulturhaus Wienhausen aufeinander treffen. Die Acrylmalerei wird hier nicht nur als Technik, sondern als offenes Feld für Ideen, Stimmungen und überraschende Begegnungen verstanden.

Die Ausstellung ist bis zum Dienstag, 2. Juni, im Kulturhaus Wienhausen zu sehen. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen gibt es auf der Website des Kulturhauses unter www.kulturhaus-wienhausen.de.

ZIMMERMANN
 SEIT 1955
 TRADITION & QUALITÄT
 Guter Geschmack für unsere Region

WOCHENANGEBOTE
 04.05.2026 bis 09.05.2026

Montag bis Samstag Grill-Spezialitäten vom Becklinger Strohschwein: Bauchfleisch mit Schwarte ... 0,89 €* dünn geschnitten und grillfertig gewürzt Kennen Sie schon? Fenchelsalami ... 2,49 €* Schinkenspeck ... 1,59 €* geräuchert oder luftgetrocknet Fleischwurst vom Becklinger Strohschwein ... 1,39 €* Celler Gekochte ... 1,39 €* Aus unserer Feinkostküche: Bärlauch Frischkäse ... 2,09 €* feiner Eiersalat ... 1,69 €*	Montag bis Mittwoch Geflügel-Fitness-Pfanne ... 1,39 €* in Currymarinade Zimmermanns Schlemmer Tüte: 3 hausgemachte Leckereien für Ihren Wochenstart ... 12,50 €* → 2 Scheiben Schweinefleisch „Grillis“ dünn und zart in Grillbutter Marinade → 1 Paket Bärlauchbratwurst vom Becklinger Strohschwein → 400g Geflügel-Fitness-Pfanne Donnerstag bis Samstag Schweinerücken Steak ... 1,19 €* mariniert mit Aioli oder Merlin Marinade NEU! Griechische Bratwurst ... 1,69 €* mit Oliven und Feta Käse
---	---

*Die angegebenen Preise gelten pro 100g.

MITTAGSTISCH
 04.05.2026 bis 08.05.2026

Montag Weißkohleintopf mit Rauchfleisch ... 4,75 € Hackbällchen mit Preiselbeersauce, Karotten und Salzkartoffeln ... 8,50 €	Zusätzlich Montag bis Donnerstag Vegetarisch ... 8,50 € Gemüsecurry mit Reis
Dienstag Hähnchengeschnetzeltes „Pomodori“ mit Nudeln und Salat ... 8,50 €	Zusatzmenü ... 12,50 € Gekochtes Rindfleisch mit Meerrettichsauce und Bouillonkartoffeln
Mittwoch Bärlauch-Bratwurst dazu Kartoffeln und Gemüse aus dem Ofen ... 8,50 €	Suppe ... 5,25 € Spargelcremesuppe
Donnerstag Kasselernacknbraten mit Sauce, Sauerkraut und Kartoffelpüree ... 8,50 €	Dessert / Dienstag bis Freitag erhältlich ... 2,65 € Erdbeerquark-Trifle
Freitag Paniertes Seelachsfilet mit Sahnelinsen und Kartoffeln ... 8,50 €	

JETZT NEU:
 WhatsApp-Channel: Angebote, Aktionen & mehr!

SCANNEN – FILIALE FINDEN!
 Westercelle, Celle, Groß Hehlen, Winsen/Aller, Klein Hehlen, Bergen, Wienhausen, Müden/Aller, Burgdorf und Hannover/List

Fleischerei Bernd Zimmermann GmbH | www.fleischerei-zimmermann.de